

Foto: Picture Point/Sven Sonntag

**FC Erzgebirge** **S. 20**

**Das Duell der Dauerbrenner**

Foto: Picture Point/Gabor Krieg

**Sachsenpokal** **S. 16/17**

**CFC und FSV gehn sich aus dem Weg**

**HEUTE mit rtv**

Nr. 298/44 F11789

**CHEMNITZER**  
**MORGENPOST**  
Freitag, 2.11.2018 0,90€ [morgenpost-abo.de](http://morgenpost-abo.de)

**Leipzig handelt, während Chemnitz noch redet**

**Sachsens erste Verbotzone für Waffen** **S. 10/11**

Fotos: dpa/Sebastian Willnow, imago

Foto: Uwe Meinhold

**Besuch bei der OB** **S. 4/5**

**Steinmeiers Appell an die Chemnitzer**

Foto: Malik Börner

**Chemnitzer boxt sich durch** **S. 5**

**Karate-Polizist holt WM-Bronze**

Foto: Peter Zschäge

**„Festival of Sounds“** **S. 6**

**Heute Party für lau in 15 Kneipen**



**Verbraucherschützer wollen Auto-Riesen mit Klage in die Knie zwingen**

# Diesel-Fahrer verbünden sich gegen VW

Foto: dpa/Verbraucherzentrale Bundesverband e.V./Yasmina Aust

**Kämpf für die Rechte von Zehntausenden geschädigter VW-Diesel-Fahrer: Verbraucherschutz-Chef Klaus Müller (47).**

Oberlandesgericht Braunschweig  
Bankplatz 6, 38100 Braunschweig

**S**atte 246 Seiten, eingereicht per Fax: Die erste Musterfeststellungsklage soll Volkswagen das Fürchten lehren. Dieselfahrer kämpfen gemeinsam um Schadensersatz. Sie werden einen langen Atem brauchen.

Sie wollten ein umweltfreundliches, sparsames Auto - und bekamen eine Dreckschleuder: Hunderttausende Dieselfahrer fühlen sich von Volkswagen betrogen. Jetzt ziehen viele von ihnen gemeinsam vor Gericht - mithilfe von Verbraucherschützern. Stellvertretend für die Betroffenen des Dieselskandals reichte der Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) gestern die bundesweit erste Musterfeststellungsklage ein. Das Ziel: Schadensersatz. „Autofahrer wurden von Volkswagen lange genug hingehalten. Jetzt reicht's“, sagt Verbands-Chef Klaus Müller (47).

Die Verbraucherzentralen wollen jetzt Zehntausende Autofahrer vertreten, die gern klagen wollen, das bisher aber gescheut haben, weil sie zum Bei-

spiel keine Rechtsschutzversicherung haben. Das Instrument der Musterfeststellungsklage gibt es in Deutschland erst seit dem 1. November. Mit ihr können Verbraucherschützer im Namen von vielen Betroffenen gegen Unternehmen vor Gericht gehen. Die Verbraucher selbst tragen dabei kein finanzielles Risiko.

Das Oberlandesgericht Braunschweig bestätigte am Morgen den Eingang der Klage. Die Anwälte der Verbraucherschützer hatten sie noch in der Nacht an das Gericht gefaxt. 246 Seiten. Die Übertragung dauerte 36 Minuten. Zweimal schlug sie fehl, gegen 2 Uhr nachts dann gingen die Unterlagen doch noch durch.

Sobald das Gericht die Klage geprüft und angenommen hat, können sich alle vom Rückruf betroffenen Dieselfahrer anschließen, die noch nicht selbst geklagt haben - auch wenn sie ihr Auto inzwischen verkauft oder verschrottet haben. Mitte des Monats wird dafür ein Register beim Bundesamt für Justiz eröffnet.

## Kommentar



### Kampf David gegen Goliath

Von Friedrich Schwarz

Es dürfte ein jahrelanges Verfahren werden - mit ungewissem Ausgang: Die Verbraucherschützer wollen mit einer Musterfeststellungsklage erreichen, dass die Dieselfahrer für den Wertverlust ihrer Fahrzeuge entschädigt werden. Maximalziel ist, dass sie den Kaufpreis erstattet bekommen.

Volkswagen sieht dafür wenig Chancen: Kunden in Deutschland hätten anders als in den USA keine Ansprüche. Die Fahrzeuge seien genehmigt, technisch sicher und fahrbereit - so die Argumentation des Auto-Giganten.

Es ist ein Kampf zwischen David und Goliath. Wer sich der Musterfeststellungsklage anschließt, müsse sich auf ein jahrelanges Verfahren einstellen, warnt VW. Wenn die Verbraucherzentralen Erfolg haben, müssen die Dieselfahrer noch selbst vor Gericht ziehen, um die Höhe des Schadensersatzes festzulegen. Wenn nicht, dürften sie nicht nochmals allein klagen.

Für viele Unternehmen sind Sammelklagen mit hohen Schadensersatzforderungen, wie man sie aus den USA kennt, ein Schreckgespenst. Genau das ist die Musterfeststellungsklage aber nicht. Denn in Deutschland dürfen nur bestimmte Verbraucherschutzverbände klagen - und nicht jede Anwaltskanzlei, die das große Geld machen will.

Volkswagen-Logo auf einem VW-Golf.



US-Soldaten auf dem Weg an die mexikanische Grenze.

## Trump schickt seine „Mauer aus Menschen“

**WASHINGTON** - Noch immer sind Tausende Flüchtlinge auf dem Weg durch Mexiko. Ihr Ziel: die USA. Für Donald Trump (72) im Endspurt vor den Kongresswahlen ein willkommenes Thema.

Denn er setzt voll auf Abschottung: Statt den bisher rund 2000 Soldaten wird er jetzt bis zu 15 000 an die Grenze zu Mexiko verlegen, kündigte der US-Präsident an. Das kommt einem Umfang des US-Ein-

satzes in Afghanistan gleich! Die neuen Truppen sollen dort zusätzlich zu Grenzschutz, Einwanderungs- und Zollbeamten über die südliche US-Grenze wachen.

Trump hat die potenziellen Einwanderer wiederholt als Gefahr für die USA bezeichnet und deutlich gemacht, dass sie nicht ins Land gelassen werden sollen. Dem Sender ABC News sagte er: „Wir brauchen eine Mauer aus Menschen.“

## Hartz IV Banden prellen Staat um 50 Millionen

**BERLIN** - Kriminelle Banden haben den Staat 2017 durch falsche Angaben für Hartz-IV-Leistungen um mindestens 50 Millionen Euro betrogen. Das berichtet die „Rheinische Post“ unter Berufung auf eine Antwort der Bundesregierung auf eine Kleine Anfrage der FDP.

Es ist das erste Mal, dass die Bundesagentur für Arbeit (BA) dazu eine Statistik veröffentlicht. Von bandenmäßiger Kriminalität ist auszugehen, wenn sich

Gruppen systematisch staatliche Leistungen erschleichen, indem sie etwa falsche Angaben über Familienangehörige, Wohnungen oder geringfügige Beschäftigungen machen, um Hartz IV zu beziehen.

Hinzu kommen noch rund 120 000 festgestellte einzelne Missbrauchsfälle. Den daraus entstandenen Schaden beziffert die BA im vergangenen Jahr auf 54 Millionen Euro.



Das Gebiet um die Schule von Jona (+16) war weiträumig abgesperrt worden. In der Nähe wurde seine Leiche gefunden.

## 14-Jähriger gesteht Tötung

**WENDEN** - Am Dienstag schwänzte Schüler Jona K. (+16) aus Wenden (NRW) den Unterricht. Stunden später wurde sein Leichnam in einem Wald gefunden. Ein 14-Jähriger hat die Tat gestern Abend gestanden.

Auslöser soll ein Streit gewesen sein. Der 14-Jährige sagte aus, er habe den Mitschüler in der Nähe des Schulgeländes er-

würgt, wie Staatsanwalt Rainer Hoppmann bestätigte. Es habe „ganz bestimmt“ Gegenwehr des Opfers gegeben, so der Ermittler. Der 14-Jährige sei jedoch körperlich überlegen gewesen und habe mehr die Statur eines 16-Jährigen gehabt, während das Opfer eher schwächlich wie ein jüngeres Kind gewesen sei. Dem Täter drohen bis zu zehn Jahre Jugendhaft.

## Merkel schon auf Abschiedstour durch Osteuropa?



Foto: dpa/Kay Nietfeld

Am Flughafen wartete Ex-Boxchamp und Kiew-Bürgermeister Vitali Klitschko (47) auf die Ankunft der Kanzlerin.

**KIEW** - Von Häme bis Bedauern reichen die Reaktionen auf den Merkel'schen Rücktritt auf Raten. Doch die Kanzlerin nimmt's zumindest nach außen hin gelassen. Jetzt habe sie mehr Zeit fürs Regieren, so ihr Credo.

Gesagt, getan: Die erste Auslandsreise nach der Ankündigung ihres Rückzugs vom Parteiamt führte Angela Merkel (64, CDU) gestern nach Kiew. In der ukrainischen Hauptstadt wurde sie zunächst von Bürger-

meister Vitali Klitschko (47) empfangen. Im Anschluss stand ein Gespräch mit Präsident Petro Poroschenko (53) auf dem Programm. Mit ihm besprach die Kanzlerin die Lage im Donbass und die einseitigen ausbleibende Umsetzung der Verhandlungsergebnisse von Minsk.



Ein Brauch für willkommene Gäste: Angela Merkel (64) wurde mit Brot und Salz empfangen.

Auf ihrer Kurztour durch Osteuropa wird Merkel heute in Warschau erwartet.

## Südsee-Paradies verbietet Sonnencremes

**KOROR** - Der kleine Inselstaat Palau im westlichen Pazifik ist berühmt für seine wunderschönen Tauchorte. Fast täglich ankern deshalb bis zu vier Schiffe, vollbepackt mit Touristen, über den einzigartigen Korallen-Riffen. Und weil diese Urlauber - gut eingecremt mit Sonnenschutz - das Wasser Tag für Tag verschmutzen, greift die Regierung jetzt durch. Ab 2020 tritt ein Gesetz in Kraft, das die Einfuhr und den Verkauf von

bestimmten Sonnencremes verbietet. Verstöße dagegen werden mit bis zu 880 Euro Bußgeld belegt. „An jedem beliebigen Tag gelangt an Palau's Schnorchelorten literweise Sonnencreme in den Ozean“, sagte ein Regierungssprecher. Wissenschaftliche Studien belegten, dass bereits geringe Mengen dieser Chemikalien die Unterwasserwelt absterben ließen. Übrigens: Ein solches Verbot gilt ab 2021 auch auf Hawaii.



Foto: imago

Ein Traum für jeden Urlauber - aber bald nicht mehr für jeden Hauttyp: Im kleinen Staat Palau mit seinen über 500 Inseln sind bald Sonnencremes verboten.

Meine Meinung



Perfekt abgeschirmt

Von Bernd Rippert

Stell Dir vor, der Bundespräsident kommt nach Chemnitz und keiner kriegt's mit. Mit diesem alten Spruch lässt sich der Besuch von Frank-Walter Steinmeier gut umschreiben. Denn bei dem Besuch wurden Bürger und Presse perfekt abgeschirmt. Ein Fiasko!

Der Bundespräsident kam viel zu spät. Nach den schlimmen Ereignissen im August und September hätte unser oberster Repräsentant schnurstracks nach Chemnitz eilen können, um die Gemüter zu beruhigen.

Jetzt ist es November. Und was tut Frank-Walter Steinmeier? Er eilt an den Bürgern vorbei ins Rathaus. Er eilt an den Bürgern vorbei in den Ratskeller, um mit Gastronomen und Händlern zu essen. Und er eilt ins „smac“, um mit 13 (!) handverlesenen Bürgern über Gott und die Welt zu diskutieren. Genau kenne ich die Gesprächsthemen aus dem Museum nicht, denn die Presse war ja ausgesperrt.

Der Bundespräsident hat aus meiner Sicht deutlich gemacht, warum die Menschen in Deutschland so unzufrieden mit der Politik sind. Und Frank-Walter Steinmeier ist nicht die Lösung, sondern ein Teil des Problems.

Diesen Besuch, Herr Steinmeier, hätten Sie sich sparen können.

Fotos: Uwe Meinhold

Bundespräsident Steinmeier auf Stadtbesuch light

„Die Ereignisse in Chemnitz haben mich sehr bewegt“



OB Barbara Ludwig (56, SPD) begrüßte Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier (62, SPD) vor dem Rathaus.



Der Bundespräsident kam im Staatlichen Museum für Archäologie (smac) an der Kaffeetafel mit Bürgern ins Gespräch.

Zu Kaffee und Kuchen mit dem Bundespräsidenten: Nach den Konflikten der vergangenen Wochen besuchte Frank-Walter Steinmeier (62, SPD) gestern Chemnitz. Gemeinsam mit Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig (56, SPD) traf er sich mit 13 Bürgern zum Gespräch im „smac“.

Zu Gast im Rathaus trug sich der Präsident ins Goldene Buch der Stadt ein.

Student Tobias Pusch (19) hat sich über den hohen Besuch aus Berlin gefreut. Er hofft auf einen positiven Einfluss für Chemnitz.



Während des Steinmeier-Besuchs herrschte um das Rathaus herum eine erhöhte Polizeipräsenz. Insgesamt waren 240 Kräfte im Einsatz.

Mehrere Bürger warteten auf dem Markt. „Ich find's gut, dass Steinmeier hier ist und mit Bürgern spricht. Sein Wort ist gewichtig genug, um positiven Einfluss auf die Stadt zu haben“, findet Tobias Pusch (19). Max Kühn (24) ist anderer Meinung: „Den Besuch hätte er sich auch sparen können. Er spricht nur mit ausgewählten Bürgern.“



Monteur Max Kühn (24) kritisiert die Abschottung von Steinmeier: „Er spricht nur mit ausgewählten Bürgern.“

nahmen an der Kaffeetafel im „smac“ Platz. „Darunter sechs Menschen mit Migrationshintergrund, Menschen, die mit der Flüchtlingspolitik im Großen und Ganzen einverstanden sind, und Menschen, die es nicht sind“, sagt die Sprecherin des Bundespräsidenten, Anna Engelke (49).

Steinmeier betonte: „Die Ereignisse in Chemnitz haben mich sehr bewegt. Es ist ein Mensch getötet worden.“ Eine solche Straftat müsse geahndet werden. „Aber der Staat, und nur der Staat, ist für Sicherheit und Strafverfolgung zuständig.“ Die Menschen dieser Stadt sollten alles dafür tun, dass die Wahrnehmung von Chemnitz sich wieder zum Positiven verändert, wünscht sich Steinmeier. Gesprächsteilnehmerin Monika Krauss (54): „Wir sind keine ausländerfeindliche Stadt, viele haben friedlich demonstriert. Die Politik muss aufwachen, sonst treibt man Leute ins rechte Lager. Heute war ein Anfang.“

Nachrichten

Aktion für neue Schularzt

ZENTRUM - Morgen findet der erste dezentrale Aktionstag des Bündnisses „Gemeinschaftsschule in Sachsen-Länger gemeinsam Lernen“ statt. Dazu werden in ganz Sachsen Veranstaltungen organisiert. In Chemnitz gibt es von 11 bis 14 Uhr auf dem Neumarkt einen Infostand mit Hüpfburg, Popcorn- und Button-Maschine sowie Luftballons. Ziel ist es, durch eine Unterschriftensammlung zum Volksantrag eine Änderung des Schulgesetzes sowie des Gesetzes über die Schulen in freier Trägerschaft herbeizuführen.

Am Sonntag shoppen

RÖHRSDORF - Das Chemnitz Center feiert bis Sonntag ein Mittelalterfest mit Saubräuterei, Steinofen, Taverne und Holzkarussell. Ein Hauch von winterlichem Hüttenspaß startet heute mit dem „Hutzenüber“, das bis Weihnachten an den Wochenenden mit Glühwein, Punsch und Stockbrot an offener Feuerstelle zur gemütlichen Einkehr lädt. Am Sonntag sind zudem alle Geschäfte von 12 bis 18 Uhr geöffnet.

Fotos: Klaus Jendlicke, Sven Gleisberg

So viel hat das Konzert „Wir sind mehr“ gekostet



Ordnungsbürgermeister Miko Runkel (57, parteilos)

Teures Vergnügen: Das Konzert gegen rechts „Wir sind mehr“ hat 165 000 Euro gekostet. Für die Müllbereinigung stellte der ASR noch mal 16 600 Euro in Rechnung.

Beglichen wurde die Summe von der Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft (CWE), die wiederum Geld aus der

Wirtschaft bekommen haben, so das Rathaus.

Pro Chemnitz wollte wissen, welche Kosten für das Konzert am 3. September unter ande-

rem mit den Toten Hosen oder Feine Sahne Fischfilet entstanden. Alle Fraktionen haben die Zahlen auf dem Tisch - allerdings ist die Ratsanfrage nicht zur Veröffentlichung freigegeben.



Allein die Müllbeseitigung durch den ASR kostete die CWE 16 600 Euro.

ben. Daher will sich Pro Chemnitz nicht äußern.

„Es handelt sich um unternehmensinterne Informationen“, so die Begründung von Ordnungsbürgermeister Miko Runkel (57, parteilos). Die CWE ist zwar eine GmbH, allerdings eine 100-prozentige Tochter der Stadt. Trotzdem ließ das Rathaus eine MOPO-Anfrage, etwa nach der Spendenhöhe der Privatwirtschaft, unbeantwortet.

Zum #wirsindmehr-Konzert kamen Anfang September bis zu 70 000 Besucher auf den Johannisparkplatz. Haupt-Act waren die Toten Hosen. >



So erreichen Sie uns

REDAKTION 0371/6 90 66 33 00

E-MAIL mopo.cmp@dd-v.de

ANZEIGEN 0371/23 87 19 40/42

ABO-SERVICE 0371/6 90 66 33 50

Foto: Malik Börner

Platz 3 bei der Karate-WM!

Der Polizeibeamte hat ordentlich zugelegt, kämpft aktuell in der neuen Gewichtsklasse bis 90 Kilogramm.



Ein Polizist boxt sich durch

Auf dem Treppchen: Der Chemnitzer Polizeibeamte Benedikt Schult (25) hat bei der Karate-WM in Athen Bronze geholt. „Leider habe ich mir im Halbfinale eine Verletzung zugezogen“, sagt Benedikt. Sonst wäre vielleicht noch ein Treppchen höher drin gewesen.

Rund 1 800 Kämpfer aus 38 Nationen gingen in Athen an den Start. „Es war die größte WM, die wir jemals organisiert haben“, so Klaus Nonnemacher (50), Präsident der World Kickboxing and Karate Union (WKU). „Das Abschneiden unserer 220 deutschen Starter war sehr gut.“

Anfang Oktober hatte Benedikt Schult bei den Kickbox-Weltmeisterschaften im niederländischen Dalfsen Platz sieben erreicht. Er verlor gegen den späteren WM-Dritten mit 2:4. „Auch mit diesem Ergebnis bin ich zufrieden, noch dazu in meiner neuen Gewichtsklasse bis 90 Kilogramm.“ Früher kämpfte Benedikt Schult in der Gewichtsklasse bis 84 Kilogramm. Der 25-Jährige ist seit 2014 Polizeibeamter.



Benedikt Schult (25) holte bei der Karate-WM in Athen Bronze.

Alarm im Jugendamt

Schon wieder Bombenalarm in Chemnitz. Am Nachmittag rief ein Mann bei der Polizei an und warnte vor einer angeblichen Sprengung im Jugendamt im Moritzhof. Bereits am 24. Oktober hatte ein Unbekannter die Behörde mit einer Bombe

bedroht. Die Polizei räumte das Gebäude, sperrte auch Bahnhof- und Reitbahnstraße ab. Zudem fuhren keine Busse und Straßenbahnen über die Zenti. Die Durchsuchung des Jugendamtes blieb bis Redaktionsschluss erfolglos. bri

Überfall am Schlossteich: Drei Täter waren Kinder!

Was lange währt ... Die Polizei konnte nach elf Wochen eine wüste Schlägerei auf der Schlossteichinsel aufklären.

Mitte August hatten Kinder und Jugendliche zwei junge Männer (18, 20) auf einer Parkbank überfallen, sie mit abgebrochenen Flaschen attackiert und ihnen ein Tablet und ein Mobiltelefon

geraubt. Auch ein Passant (59), der Hilfe holen wollte, wurde angegriffen. Alle drei Männer kamen ins Krankenhaus. Jetzt hat die Kripo alle fünf Täter ermittelt - eine Deutsche (15), einen Iraner (15) und drei Kinder verschiedener Nationalitäten. Nun muss die Staatsanwaltschaft entscheiden, wie es weitergeht. bri



### Jugendnationalfeld kredenzt ihr WM-Menü

So sehen Deutschlands beste Nachwuchsköche aus: Zusammen wollen sie sich zum WM-Titel kochen.

# Deutschlands Beste kochen Chemnitz ab



Der Chemnitzer Paul Emde (28) trainiert die Jugendnationalmannschaft.

Deutschlands Feinschmecker kochen für Sachsen: Die Köche-Jugendnationalmannschaft gastiert am 4. November im Chemnitzer Hof.

Hanna Lehmann (23) lernte im „La Bouchee“. Nun kämpft sie um die Welt-Koch-Krone.

Dort bereitet sich das zwölfköpfige Team rund um den Chemnitzer Trainer Paul Emde (28) auf den diesjährigen „Culinary World Cup“ vor.

Deutschland spielt am 17. Juni 2019? Nein, Deutschland kocht am 17. Juni! Deutschlands Spitzenköche sind im WM-Fieber. Das Nachwuchsteam tourt derzeit durch Deutschlands Städte, um sein WM-Menü Probe zu kochen. Ziel ist der erste Platz beim „Culinary World Cup“ in Luxemburg - quasi die Weltmeisterschaft für Köche.



Feinschmecker können am Sonntag im Chemnitzer Hof das WM-Menü kosten.

Fotos: David Kliewer (3), Klaus Jellnicke

„Als Vorspeise gibt es Heilbutt, im Hauptgang Rinderrücken und als Abschluss servieren wir ein Quitten-Dessert“, erklärt Trainer Paul Emde. Der Chemnitzer war selbst lange Kapitän der Jugendnationalmannschaft. Dieses Jahr ist er erstmals als Trainer dabei. „Das ist definitiv aufregender, als selbst zu kochen“, so Emde. „Meine Aufgaben sind denen von Fußballtrainer Jörgi Löw gar nicht so unähnlich. Ich stelle das Team auf und perfektioniere dessen Handwerk. Am Ende wähle ich die fünf Besten aus, die in Luxemburg kochen dürfen.“ Wer selbst einmal das vielleicht baldige Sieger-Menü kosten möchte, kann sich an der Rezeption des Chemnitzer Hofes noch Karten (39,90 Euro) sichern. **ISM**

### Diebe bestehlen Feuerwehr

FLÖHA - Ein dickes Ding drehten Einbrecher im Gerätehaus der Ortsfeuerwehr Falkenau. Sie öffneten einen Einsatzwagen und stahlen einen Satz hydraulischer Rettungsgeräte mit Schere, Spreizer und Rettungszylinder. Wert: rund 21 000 Euro. Flöhas Ordnungsamtsleiter Martin Mrosek (33) ist stocksauer: „Die Falkenauer Feuerwehr kann derzeit bei Unfällen mit eingeklemmten Personen nicht helfen. Wir vermuten einen gezielten Diebstahl, um die Geräte zu verkaufen.“ **bri**

### Tausende Münzen aus Automat geklaut

OELSNITZ/V. - Wenn's um Geld geht ... Zwei Täter brachen in der Nacht in der Sparkassenfiliale in der Dr.-Friedrichs-Straße den Münzeinzahl-Automaten auf, rissen die Geldkassetten heraus und flüchteten mit mehreren Tausend Euro in unbekannte Richtung. Die Polizei entdeckte bei ihrer Fahndung in der Nähe eine der gestohlenen Kassetten samt Münzgeld. Die Kripo bittet um Zeugenhinweise auf die zwei Täter unter der Telefonnummer 0375/4 28 44 80. **bri**



# Das ist Deutschlands schönste Buchhandlung!

CHEMNITZ - Nirgendwo lässt es sich schöner schmökern: „Lessing und Kompanie“ auf dem Kaßberg wurde zu Deutschlands schönster Buchhandlung gekürt. Den Platz teilt sich die Szene-Lesestube mit zwei Geschäften aus Köln und Berlin.

Gute Bücher allein reichen nicht aus, um

sich den Deutschen Buchhändlerpreis zu sichern - das weiß Klaus Kowalke (50), Inhaber von „Lessing und Kompanie“. Sein Erfolgsgeheimnis verriet er MOPO bereits im September: „Bei uns gibt es kostenlosen Kaffee und Tee - das soll die Menschen zum Verweilen einladen. Außerdem kommt nichts in die Regale, was wir nicht selbst gelesen haben oder lesen würden.“ Kowalke

sicherte sich den begehrten Preis samt Prämie von 25 000 Euro schon zum dritten Mal. Sachsens Kunstmalerin Eva-Maria Stange (61) hat „Lessing und Kompanie“ zur Auszeichnung bereits gratuliert: „Buchliebhaber werden hier mit großer Leidenschaft und Sachkenntnis für die Literatur persönlich betreut und beraten“, so die SPD-Politikerin. **ISM**

„Lessing und Kompanie“ heimste zum dritten Mal den Deutschen Buchhändlerpreis ein.

Klaus Kowalke (50) weiß um das Geheimnis einer stimmungsvollen Buchhandlung.

# „Arbeitslose Bauarbeiter“ feiern Jubiläum „Festival of Sounds“ rockt heute 15 Kneipen

CHEMNITZ - Heute Abend steht die City kopf: In 15 Kneipen und Restaurants rocken Bands die Bühne, legen DJs auf. Das „Festival of Sounds“ macht die Innenstadt zur Partymeile.

Live-Musik gab es vergangenes Jahr auch im City-Pub. ▶

Garage begonnen.“ Es fing jung, wild und frech an. Heute sind die Texte tiefgängiger: „Wir sind natürlich auch erwachsener geworden.“ Mittlerweile blicken die Chemnitzer auf Konzerte in ganz Deutschland sowie Auftritte in Tschechien zurück. Ihr Jubiläum feiern die Musiker diesmal im „City Pub“ im Terminal 3 (Brückenstraße 13). Veranstalter Sven Hertwig (47) ist stolz: „Wir haben eine kons-

tante Teilnehmerzahl. Gerade für den Übergang zwischen Sommer und Winter ist das eine tolle Gelegenheit für die Gastronomen, das Geschäft zu beleben.“ Denn auch in den 14 anderen Locations gibt es musikalische Feinheiten: Im „Vapiano“ legt unter anderem



Beim „Festival of Sounds“ feiern „Die Arbeitslosen Bauarbeiter“ 20-jähriges Bandjubiläum.

DJ Dirk Duske auf, in „Larrys Irish Pub“ spielen „Trampstation“, im „Turmbräuhaus“ die Funkmusiker der „Mothership Connectors“. Das komplette Programm gibt's unter: [www.festivalofsounds.de](http://www.festivalofsounds.de) Der Eintritt ist in allen Kneipen frei. **Ronny Licht**

## Traumausstattung zu Märchenpreisen

Hyundai i30 Select 1.4/74 kW (100 PS)

Unser Aktionspreis\*\* **14.990 €**

- 6 x Airbag
- Klimaanlage
- Spurhalteassistent
- City-Notbremsfunktion
- Aufmerksamkeitsassistent
- ZV + Funk
- Lichtsensor uvm.

Hyundai i10	Hyundai i20	Hyundai i40cw	Hyundai Tucson
Pure 1.0/49 kW (67 PS)	Classic 1.2/62 kW (84 PS)	Classic 1.6 GDI/99 kW (135 PS)	Classic 1.6 GDI/97 kW (132 PS)
- 6 x Airbag - Radio mit MP3 - Zentralverriegelung	- 6 x Airbag - Klimaanlage - Radio mit MP3	- ESP+ABS+EBV - 7 x Airbag - Klimaanlage - Radio mit Bluetooth	- ESP+ABS+EBV - 6 x Airbag - Klimaanlage - Radio mit Bluetooth
UVP** 10.980 € Unser Aktionspreis** 7.990 €	UVP** 15.250 € Unser Aktionspreis** 10.990 €	UVP** 27.080 € Unser Aktionspreis** 17.490 €	UVP** 23.630 € Unser Aktionspreis** 18.990 €
Autohaus Hirsch GmbH • Limbacher Str. 70 09247 Chemnitz/Röhrsdorf Tel.: 03722-52140		Autohaus Harthauer Weg • Annaberger Str. 121 09120 Chemnitz Tel.: 0371-909310	

**5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert: 5,7-7,2; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 126-165 g/km; Effizienzklasse: C-E. Die angegebenen Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

\* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: Die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannenservice und Abschleppdienst (gemäß deren jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai-Sicherheits-Check-Heft. Für Taxidienstleistungen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde. Abbildungen zeigen z.T. aufpreispflichtige Sonderausstattung, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. \*\* inkl. Überführung

Theater

Pfiffiger Kater

Freiberg - „Der Gestiefelte Kater“ feiert heute, 10 Uhr, im Theater Freiberg (Borggasse 1) Premiere - und zwar in einer pfiffigen und lebendigen Version von Jan Bodinus: Hans hat einen frechen Kater mit spanischem Temperament und der König eine freche Tochter, Amalie. Und weil Hans sich sofort in Amalie verliebt, muss er unbedingt versuchen, den Zauberer, die Hexe und vor allem die eigene Angst zu besiegen, um am Ende Amalie zu gewinnen ... Mit Glück gibt's Restkarten für 10 Euro, ermäßigt 6 Euro, eine weitere Vorstellung morgen, 14 Uhr.

Kinderbuchklassiker

Chemnitz - „Der kleine Lord Fauntleroy“ (Szenenfoto) ist eine berührende Geschichte über die Kraft der Liebe und die Freude, die es bereitet, anderen Gutes zu tun, was immer eine schöne Botschaft ist. Das Stück erzählt von einem kleinen Jungen, der es mit seinem sonnigen Gemüt schafft, gegen Ständesdünkel anzukommen und ein altes Schloss wieder auf Vordermann zu bringen. Zu sehen ist es heute, 18 Uhr, im Schauspielhaus Chemnitz (Zieschestraße 28). Eintritt: ab 10 Euro.



Foto: PR/Dieter Wuschanski

Allerlei

Gruselführung

Rochlitz - Zur „Geisterstunde“ lädt Sie heute, 17 Uhr, Schloss Rochlitz (Sörnziger Weg 1) ein. Wer Lust hat, das Gruseln zu lernen, sollte sich zur abendlichen Führung einfinden, um düsteren Legenden und grauenvollen Geschichten der Gerichtsbarkeit zu lauschen. Die Führung ist so erschreckend wie Halloween, so faszinierend wie die Rituale zu Allerheiligen und so düster wie die Mythen um den Nebelmond im November. Die Teilnahme kostet 10,50 Euro. Eine Anmeldung unter Telefon 03737/49 23 10 ist nötig.

Lichtnacht Chemnitz

Chemnitz - Rund um Schlossteich und Schlossberg wird's heute Abend schön romantisch. Los geht's 16 Uhr auf der Schlossteichinsel. 17 Uhr startet ein großer Lampionumzug zum Küchwald. Dieser wird vom Blasorchester Olbernhau, dem Jugendblasorchester Thum, „Samba Universo“ und der Jugendfeuerwehr Chemnitz begleitet. Den Abschluss bildet gegen 18 Uhr eine Feuershow an der Küchwaldbühne. Von 14 bis 20 Uhr dreht außerdem die Parkseisenbahn ihre Runden.

Yakari reitet nach Chemnitz



Foto: PR

Show

Die meisten Kinder kennen Yakari und sein Pferd, Kleiner Donner. Jetzt kommt der junge Indianer für gut eine Woche auf den Chemnitzer Richard-Hartmann-Platz. Die Pferdeshow basiert auf der bekannten Zeichentrick-Serie und bringt nicht nur echte Schauspieler, sondern

auch richtige Pferde mit. Temperamentvolle Appaloosa-Schecken stellen Yakaris tierische Freunde Kleiner Donner, Großer Grauer und Schneller Blitz dar. Teilweise gibt es Szenen mit bis zu 18 Pferden, aber auch tolle Reitkunst und gefühlvolle Momente, in denen sich Yakari als Pferdeflüsterer beweist und den

anfangs widerspenstigen Kleinen Donner für sich gewinnt. Zu erleben ist die Show „Yakari und Kleiner Donner“ (Foto) heute sowie vom 5. bis 9. November um 16 Uhr, morgen und am 10. November um 15 Uhr, am 4. und 11. November um 11 und 15 Uhr. Die Karten kosten ab 16 Euro, ermäßigt ab 11 Euro.

Konzert

Zurück ins Irrenhaus



Foto: PR/Janik Gauditz

Zwickau - Eigentlich ist „Irrenhaus“ ein Wendehit-Album von Keimzeit (Foto). Knapp 30 Jahre später haben es die Musiker um Norbert Leisegang wieder zu ihrem Tourmotto gemacht. Schließlich haben Songs wie „Hofnarr“, „Flugzeug ohne Räder“ und „Irrenhaus“ nichts an Aktualität eingebüßt. Und so gibt es sie heute, 20 Uhr, im Alten Gasometer in Zwickau (Kleine Biergasse 3) in modernem Soundgewand. Die Tickets kosten ab 29 Euro.

Karat akustisch

Aue - Karat live und akustisch - das gibt's heute, 19.30 Uhr, im Kulturhaus Aue (Goethestraße 2). Edel- oder Ostrocker, die Band ist irgendwie von allem etwas, lässt sich aber in keine Schublade stecken. Und so bringen sie heute Abend Hits wie „Über sieben Brücken“, „Albatros“, „Schwanenkönig“ und „Der blaue Planet“ mit, überraschen aber auch gern mit Neuem. Die Karten kosten ab 30 Euro.

Kabarett

Comedy-Querschnitt

Bad Elster - Ingo Oschmann hat sein aktuelles Programm „Schönen Gruß, ich komm zu Fuß“ genannt. Darin bietet er jede Menge Stand-up-Comedy, witzige und nicht verstaubte Zaubertricks sowie Gespräche und Improvisationen. Das Jubiläumsprogramm ist ein Querschnitt durch 25 Jahre und zehn Programme. Heute kommt er um 19.30 Uhr ins König Albert Theater nach Bad Elster (Theaterplatz 1). Die Karten kosten ab 18 Euro.

Dauerlacher

Chemnitz - Fips Asmussen ist eine Institution in Sachen Humor. Mit seinem nordischen Mundwerk bringt er seine Fans seit über 30 Jahren mit Pointen im Dauerfeuer zum Lachen. Wer ihn live erleben möchte, kann das heute Abend in der Stadthalle Chemnitz (Theaterstraße 3) - und zwar ganze drei Stunden lang. Los geht's um 20 Uhr. Die Karten bekommen Sie ab 29,85 Euro.

Bert Wollersheim fährt im Erzgebirge ein

Wenn der Engel mit dem Puffkönig im Schacht dreht

Foto: Live Meinhold



Das Besucherbergwerk Zinngrube in Ehrenfriedersdorf war Location für die ungewöhnliche Gesangs-Truppe.

Ein Puffkönig im Schacht: So was gibt's auch nur im Erzgebirge! Bert Wollersheim (67) und Erzgebirgs-DJ Engel B. alias Falk Engert (51) arbeiten seit Kurzem zusammen (MOPo berichtete). Jetzt drehten sie das passende Video zum gemeinsamen Song.

„Der Zeitplan ist sehr eng, wir haben alles eng getaktet“, sagt Engel B. „Es war auch eher eine spontane Idee von mir, Bert hierher in den Stollen zu holen. Es ist einfach die perfekte Location für unseren gemeinsamen Song.“ Mit „Herz aus Stahl“ stürmen Engel B. und Wollersheim gerade die Charts. Auch für seine Frau Ginger Costello (31) schrieb Engert gerade einen Song. „Den haben wir gleich noch im Studio aufgenommen. „Ananassaft“ heißt der neue

Baller-mann-Hit“, so Engel B. Wollersheim und Costello kannten das Erzgebirge bisher nicht. „Wir waren noch nie hier in der Gegend“, sagt Wollersheim. „So haben wir uns überraschen lassen, was uns erwartet.“ Seine Frau fühlt sich an ihre Heimat erinnert: „Ich komme ja aus Österreich. Die Landschaft, die Leute, es ist ein bisschen wie zu Hause“, schwärmt Ginger.

Beim Videodreh unter Tage im Besucherbergwerk Zinngrube in Ehrenfriedersdorf ging's dann aber trotz Stress recht locker zu. „Ich bin auf das Ergebnis gespannt“, sagt Engel B. „Vielleicht können wir ja bald noch einen Song gemeinsam produzieren.“ cast

Puffkönig Bert Wollersheim (67), seine Frau Ginger Costello (31) und Erzgebirgs-DJ Engel B. (51) haben jetzt ein gemeinsames Musikvideo unter Tage gedreht.



Nach Crash-Serie auf der A 72



Foto: Mike Müller

Zwei Unfall-Fahrer auf der Flucht

Drei Unfälle legten die A 72 bei Zwickau lahm.

ZWICKAU/CHEMNITZ - Eine Unfall-Serie auf der A 72 forderte am Morgen vier Verletzte und sorgte für eine 90-minütige Vollsperrung Richtung Hof. Zwei Fahrer begingen Unfallflucht. Nach ihnen fahndet die Polizei.

Ein unbekannter Autofahrer düste an der Auffahrt Zwickau-West auf die Autobahn, scherte auf die linke Fahrspur aus, um einen Laster zu überholen. Ein Golf-Fahrer (61) musste bremsen und krachte in die Leitplanke. Der Unfallverursacher flüchtete - ebenso wie beim ersten Folge-Unfall: Dabei rampte ein unbekanntes Fahrzeug einen Suzuki, dessen Fahrer (54) dabei verletzt wurde. Beim zweiten Folge-Unfall fuhr ein Audi auf einen Golf auf. Beide Fahrer (28, 39) wurden leicht verletzt. In Chemnitz krachte ein Suzuki morgens



Foto: Haerlepress

Ein betrunkenen BMW-Fahrer fällt in der Gelbelstraße einen Lichtmast.

E-Carsharing neu im Vogtland

AUERBACH - Das Vogtland wird noch mobiler. In der Auerbacher Göltzschtalstraße können ab sofort Elektroautos gemietet werden. Möglich macht das eine Kooperation vom Verkehrsverbund Vogtland (VVV) und dem Carsharing-Anbieter teilAuto. „Wir wollen testen, wie ÖPNV, Carsharing und Firmenautos zusammenpassen. So können zum Beispiel Menschen, die mit dem Zug ins Vogtland reisen, individuell mobil sein“, erklärt VVV-Chef Thorsten Müller (49). Der VVV stellt dazu zwei Dienstautos mit E-Motoren zur Verfügung. Um den Vermiet-Prozess kümmert sich die Plattform teilAuto. Auf dem Parkplatz am „Gartenhaus“ in der Göltzschtalstraße hat der Energieversorger enviaM die erforderliche Ladesäule gebaut. Nutzen kann den Teil-Service jeder. Am TVZ-Servicezentrum an der Haltestelle „Gartenhaus“ erhalten Nutzer eine Chipkarte, die für die Auto-Leihe berechtigt. Hat www.teil-Auto.net den Termin bestätigt, kann's losgehen. Ab 2,20 Euro plus 24 Cent pro Kilometer ist man im E-Auto unterwegs.



Foto: Mark Bömer

VVV-Chef Thorsten Müller (49) und Thorsten Bär (40), Chef Elektromobilität bei teilAuto, zeigen die Nutzerkarte, mit der die E-Autos gemietet werden können.



Novum im Vogtland: In der Auerbacher Göltzschtalstraße verleiht der Carsharing-Anbieter teilAuto Elektroautos. Diese wurden vom Verkehrsverbund Vogtland (VVV) zur Verfügung gestellt.

Nachrichten

Razzia gegen Geldfälscher

LEIPZIG - Ein Großaufgebot der Polizei hat drei Wohnungen und ein Geschäftsgebäude in Leipzig durchsucht. Es gehe um den Verdacht der bandenmäßigen Geldfälschung, sagte eine Sprecherin des Landeskriminalamtes. Man habe bei der Aktion umfangreiches Beweismaterial sichergestellt, das nun ausgewertet werde. An dem Einsatz waren rund 60 Beamte beteiligt. Festgenommen wurde niemand.

Spende für Leoparden-Haus

HOYERSWERDA - In letzter Sekunde hat eine ältere Dame dem Zoo Hoyerswerda die Finanzierung der neuen Leoparden-Anlage gerettet. Die Frau, die anonym bleiben will, überwies für das Projekt 11 000 Euro. Seit zwei Monaten hatte man mit einer Crowdfunding-Aktion für das Vorhaben geworben, kurz vor Schluss betrug der Spendenstand aber nur 1 353 Euro. Nun bleibt noch eine Woche, um die restlichen 647 Euro zu sammeln.

Anklage gegen Unfallfahrer

COTTBUS - Nach dem Unfalltod einer ägyptischen Studentin in Cottbus soll sich der Unfallfahrer wegen fahrlässiger Tötung verantworten. Laut Amtsgericht wurde Anklage gegen den zum Tatzeitpunkt 20 Jahre alten Mann aus Dresden erhoben. Die Ermittlungen gegen einen Befahrer wegen des Verdachts der Volksverhetzung und Beleidigung wurden eingestellt, so die Staatsanwaltschaft.

Mehr Wohnbau-Förderung

LEIPZIG - Die Stadt Leipzig plant ein Pilotprojekt zur Ergänzung der freistaatlichen Wohnungsbauförderung mit Stadt-Mitteln. Unterstützt werden soll die Schaffung von großen Wohnungen ab vier Zimmern für Haushalte ab fünf Personen, die Grundsicherung beziehen. Dafür sollen 400 000 Euro eingesetzt werden. Eine entsprechende Vorlage bringt OB Burkhard Jung (60, SPD) im Dezember in den Stadtrat ein.

Fotos: dpa/Sebastian Willnow, Imagoeconomica

Sachsens erste Waffenverbotszone

In Leipzigs Problem-Kiez sind sogar Hammer und Schraubenzieher tabu



Mit Schildern wird auf die neue Verbotzone hingewiesen.

Sie sollen in den kriminellen Hochburgen die Sicherheit erhöhen: Waffenverbotszonen! Die erste wird am Montag in Leipzig eingerichtet - rund um Sachsens gefährlichste Magistrale.

Eigentlich sollte die Waffenverbotszone auf der Leipziger Eisenbahnstraße schon seit Jahresbeginn errichtet sein. So jedenfalls hatten es der damalige sächsische Innenminister Markus Ulbig (54, CDU) und Leipzigs OB Burkhard Jung (60, SPD) im November 2017 angekündigt. Doch juristische Prüfungen und Abstimmungsprobleme hatten den Start immer weiter verschoben.

Nun ist es so weit: Am Montag wird Ulbig-Nachfolger Roland Wöllner (48, CDU) an Leipzigs Problem-Kiez feierlich das Tuch vom Schild mit den durchgestrichenen Waffen ziehen. Auf einer Fläche von 27 800 Quadratmetern, die etwa der Größe von vier Fußballfeldern entspricht, dürfen fortan keine Pistolen, Schreckschusswaffen, Pfeffersprays,

Messer, Baseballkeulen und Quarzhandschuhe mehr mitgeführt werden. Auch Hammer, Haushaltsmesser, Schraubenzieher und andere scharfkantige Werkzeuge sind auf und neben der Eisenbahnstraße tabu. Für Handwerker und Gewerbetreibende gelten Ausnahmen.

Nach Polizeiangaben werden im Eisenbahnstraßen-Viertel jedes Jahr rund 600 Straftaten bekannt. Allein im vergangenen Jahr gab es hier vier Straftaten gegen das Leben, so die polizeiinterne Bezeichnung für die Rubrik Mord & Totschlag. Zudem gilt die Magistrale als Drogen-Hotspot.

„Es reicht natürlich nicht, nur eine Waffenverbotszone einzurichten - gleichzeitig werden wir die Kontrollintensität spürbar erhöhen“, kündigte Leipzigs Polizeisprecher Andreas Loeplki gestern an. Kräfte der Bereitschaftspolizei sollen ihre Kollegen dabei unterstützen. Nach Angaben des Innenministeriums ist Leipzig bislang die einzige sächsische Stadt, die eine Waffenverbotszone beantragt hat. -bi-



Vor exakt einem Jahr, am 2. November 2017, verkündeten Leipzigs OB Burkhard Jung (SPD, l.) und der damalige Innenminister Markus Ulbig (CDU), dass der Eisenbahnstraßen-Kiez zur Waffenverbotszone werden sollte.

Die etwa zwei Kilometer lange Eisenbahnstraße gilt als kriminellste Magistrale Sachsens. Ab Montag ist hier das Mitführen von Waffen und scharfkantigen Werkzeugen verboten.

Kinder erschreckt! „Horror-Clown“ von Vater verprügelt

WURZEN - Schmerzhafter Ausgang des Halloween-Abends für einen „Horror-Clown“ in Meltewitz (Kreis Leipzig). Nachdem der 19-Jährige im Grusel-Kostüm und mit Kreuzhacke bewaffnet eine Gruppe kleiner Kinder heftig erschreckt und verfolgt hatte, griff ein Elternpaar ein. Die Mutter stoppte den Clown und forderte ihn auf, sich bei den Kindern zu entschuldigen.

Noch ehe der junge Mann dazu kam, stürmte ein Vater (34) herbei, entriss dem „Horror-Clown“ die Hacke, schlug damit auf ihn ein und ohrfeigte den Erschreckter. Anschließend musste der 19-Jährige die Kinder auf Knien um Verzeihung bitten. Erst danach ließ ihn der Vater ziehen - ohne Kreuzhacke. Der verletzte Clown begab sich hernach ins Krankenhaus und erstattete später Strafanzeige gegen seinen Peiniger. Die Polizei ermittelt.

Neonazi-Treffen Ganz Ostritz wird zur Kontrollzone

OSTRITZ - Die Polizei verschärft zum Neonazi-Treffen in Ostritz ab heute Mittag die Kontrollen! Auf Antrag der Polizeidirektion Görlitz ist für diesen Zeitraum ein Kontrollbereich im Stadtzentrum vom Innenministerium genehmigt worden.

„Durch die Kontrollen im Stadtgebiet wollen wir insbesondere das Mitführen von Waffen und anderer Gegenstände unterbinden“, so Kriminaldirektor Klaus Hecht, Leiter des Polizeieinsatzes. Die Polizisten haben damit mehr



Zum „Schild und Schwert“-Festival kamen im April bereits etwa 1 200 Neonazis nach Ostritz. Rund 3 000 Polizisten waren im Einsatz.



Neben Kontrollen an den Zufahrtsstraßen wird es einen Kontrollbereich im Stadtzentrum geben.

Befugnisse und eine größere Rechtssicherheit. Denn sie dürfen in diesem Bereich ohne jeglichen Verdacht Personen kontrollieren.

Wie viele Nazis zum zweiten Treffen in Ostritz in diesem Jahr kommen, ist noch ungewiss. Etwa 1 200 waren es zu Hitlers Geburtstag im April in Ostritz

gewesen. Ihnen hatten 3 800 Gegendemonstranten gegenübergestellt. Auch geht die Polizei von einem ähnlich hohen Polizeiaufgebot wie im Frühling aus. Damals waren es rund 3 000 Beamte gewesen. Anwohner, Politiker und Vereine planen zudem Friedensfeste als Gegenkundgebung. am

Leipzig kauft E-Autos für 1,3 Millionen Euro

In Sachen Elektromobilität prescht die Stadt Leipzig weiter voran. Die Rathausspitze beschloss jetzt, für 1,3 Millionen Euro neue E-Dienstfahrzeuge anzuschaffen.

In den nächsten vier Jahren will die Stadtverwaltung für ihre Ämter insgesamt 25 Kleinwagen und zehn Lieferwagen mit Elektroantrieb kaufen. Das wurde gestern aus der Dienstberatung von OB Burkhard Jung (60, SPD) mit seinen Dezernenten und Amtsleitern bekannt. Die Mehrkosten dieser E-Mobile gegenüber einem vergleichbaren Benzinverbräucher werden laut Stadtverwaltung zu 75 Prozent vom Bund gefördert. Schon heute verfügt Leipzig über den größten

E-Mobil-Fuhrpark aller sächsischen Kommunen. Nach Angaben eines Stadtsprechers sind

aktuell 46 Dienstwagen mit reinen Elektroantrieben im Einsatz, darunter 29 BMW i3 und neun

Mitsubishi iMiEV. Auch zwei Hybridfahrzeuge stehen den städtischen Bediensteten zur Verfügung. Alle Stromer verfügen über Reichweiten zwischen 250 (Alltagsbetrieb) und 400 Kilometern (NEFZ). Geladen würden sie über Nacht, so der Sprecher.

Mit dem Kauf der neuen Elektrofahrzeuge wolle Leipzig seinem städtischen Energie- und Klimaschutzprogramm Rechnung tragen, erklärte OB Jung zur Kaufentscheidung. Demnächst startet das Vergabeverfahren. -bi-



Zwei Elektro-Dienstwagen stehen im Innenhof des Leipziger Rathauses - links ein BMW i3, daneben ein Mitsubishi iMiEV.



Die Mahverkehrsangebote auf der Schiene sollen in Sachsen künftig wieder aus Staatshand kommen.

Martin Dulig (44, SPD)

Ticket-Streit

Minister Dulig will den Nahverkehr selbst regeln

DRESDEN - Mit der Faust auf den Tisch und dem Kopf durch die Wand: Verkehrsminister Martin Dulig (44, SPD) hat mit einem Schlag alle sächsischen Verkehrsverbände und die Landräte gleich mit gegen sich aufgebracht. Der Grund: Er will eine Landesverkehrsgesellschaft in Staatshand gründen!

bund Oberelbe heißt es: „Wir sind über die Eskalation im Ministerium verwundert, da wir in der Vergangenheit konstruktiv zusammengearbeitet haben.“ Der Landrat von Nordsachsen, Kai Emanuel (50, parteilos), zeigte sich enttäuscht. Er und seine Kollegen hätten einen schlüssigen Entwurf zum ÖPNV eingereicht. Insofern sei Duligs Vorhaben nicht nachvollziehbar.

„Alle Gespräche sind gescheitert. Ich habe die Nase voll“, so Dulig zur Begründung. Kein Zweckverband, allen voran die Landräte an den Verbandsspitzen, habe ihm bei den Themen Schülerticket, Sachsen-Ticket und anderen Zukunftsfragen zum öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) befriedigende Vorschläge vorgelegt. „Da wurde gepokert“, sagt er. „Es ist traurig und bedauerlich, dass hier eine ausgestreckte Hand immer wieder gebissen wurde.“ Dabei überweise der Freistaat pro Jahr zig Millionen für den Nahverkehr. Vom mächtigen Verkehrsver-

band Oberelbe heißt es: „Wir sind über die Eskalation im Ministerium verwundert, da wir in der Vergangenheit konstruktiv zusammengearbeitet haben.“ Der Landrat von Nordsachsen, Kai Emanuel (50, parteilos), zeigte sich enttäuscht. Er und seine Kollegen hätten einen schlüssigen Entwurf zum ÖPNV eingereicht. Insofern sei Duligs Vorhaben nicht nachvollziehbar. „Und dass da nun eine Idee ist, heißt ja noch lange nicht Umsetzung.“ Vom Sächsischen Landkreistag ließ es: „Wir verstehen nicht, was in Duligs Kopf vorgeht.“ Auch die mitregierende CDU zeigte sich überrascht, sprach von „Verkehrspolitik mit dem Holzhammer“.

Dulig hingegen verspricht das lang erwartete Sachsen-Ticket und ein neues, billiges Schülerticket sowie den Plus-Bus fürs Land. Laufen soll das Ganze nach seiner Vorstellung binnen drei Jahren. Am Ende wäre der Schienennahverkehr wieder in Staatshand, den Verkehrsverbänden bliebe nur der Busverkehr. TH

Merz oder doch Aprilscherz?

Viele haben am Mittwoch verdutzt „Hä?“ gerufen. Was reden die da vom Reformationstag? Der 31. Oktober ist doch Faschingsauftakt! So viele verkleidete Kinder haben jedenfalls an meiner Tür geklingelt. Aber dieses Mal habe ich die Bonbon-Bettler mal so richtig geschockt: Ich

habe es geschafft, dass bei allen, die bei mir geklingelt haben, eine Gänsehaut über den Rücken lief. Ich hatte mich nämlich als GroKo verkleidet. Das hat gesessen! Gesessen hat auch die Rede von unserer Angie. Nicht wie einst Martin Luther mit 95 Theesen, sondern mit 5 Punkten. Merkel hört als CDU-Chefin auf. Nach nur 18 Jahren? Ist das nicht etwas überreift? Aber Respekt. Sogar der CDU gelingt die Erneue-

rung schneller als der SPD! Als Angela Merkel im Jahr 2000 zur CDU-Chefin gewählt wurde, gewann Michael Schumacher mit Ferrari den WM-Titel, war AOL der wichtigste Internetanbieter und Nokia brachte das 3310 auf den Markt. Im Gegensatz zur Angela hält der Akku heute noch.

Was mich etwas verwundert: Gleich nach der Rede standen schon die Nachfolgekandidaten auf der Matte: Friedrich Merz, Annegret Kramp-Karrenbauer und Jens Spahn. Fehlen eigentlich nur noch Norbert Röttgen, Günther Oettinger und natürlich der aktuell populärste CDU-Politiker: Winfried Kretschmann.

Die Bö kumme Böttchers Wort zum Freitag



Schönes Wochenende! Euer Böttcher

Schluss mit lustig!

# Nur 8 Gäste bei der letzten Sause: Karnevalsverein will sich auflösen



Die Funken-Gruppe tanzt zwar weiter, aber Faschings-Events wird es nicht mehr geben.

Aus und vorbei: Der Zittauer Karnevalsclub löst sich zum Ende des Jahres auf.

Unterstützung aus dem Rathaus, unter anderem von Oberbürgermeister Thomas Zenker (43, Zittau kann mehr), gab es zwar für die Narren, die reichte aber nicht aus.

**H**elau war gestern: In Zittau macht der Karnevals-Club Schluss mit lustig. Schlüsselübergabe am Rathaus, lustige Faschingsfeier, ausgefallene Kostüme - alles Geschichte. Der Verein wird sich auflösen!

mehr auf Fasching haben", so Präsident Jens Meurich. „Aber wenn keiner mit uns feiern möchte, wenn keiner sich für unsere Aktivitäten interessiert, wenn keiner uns unterstützt und wenn selbst auf der politischen Ebene entschieden wird, dass der Karneval als Kulturerbe nicht mehr förderwürdig ist ...“ Viel Frust hat sich bei den Zittauer Narren angestaut.

„Wir sind vor gut zwei Jahren mit viel Elan gestartet“, sagt Stimmungsminister Wolfgang Wauer (48). „Die Stadt selbst hat uns immer unterstützt, aber die Bürger wollten wohl einfach nicht mit uns feiern.“ In der letzten Saison hatte der Verein sogar 140 Freikarten ausgegeben. „Nur acht Leute sind gekommen, eine Enttäuschung für uns. Wir haben sehr viel Arbeit, cast

Zeit und Geld investiert“, so Minister Wauer. Mit der Auflösung des Vereins fällt auch die traditionelle Schlüsselübergabe am 11.11. vorm Rathaus aus. „Es war nicht nur schwierig, genug Publikum zu finden, auch an Mitgliedern mangelt es“, so Wauer, dessen ganze Familie den Verein unterstützt hat. „Um den Elferat zusammenzubekommen, haben wir einfach Freunde in Uniformen gesteckt.“ Den Ausschlag für die Auflösung des Vereins gab jetzt aber eine Richtlinie des Landkreises. „Dort heißt es, dass Faschingsvereine nicht förderwürdig seien. Unser Engagement wird also nicht mehr gewürdigt...“ cast



Schlagerstar Uta Bresan (53) versucht sich für ihre MDR-Sendung „Musik für Sie“ in der Sächsischen Schweiz als Malerin.

## Alles fürs TV: Uta Bresan schummelt an der Staffelei

**RATHEN -** Schummelei mit Staffelei: Ist Schlagersängerin und Moderatorin Uta Bresan (53) jetzt Malerin? Sieht fast so aus. In Karohemd und Jeans, ausgerüstet mit Palette, Farben und Staffelei, pinselft die Dresdnerin am „Malerweg“ in der Sächsischen Schweiz.

für die neue Show „Musik für Sie“, die heute (20.15 Uhr) im MDR gesendet wird. „Die ganze Sendung ist dem Elbsandsteingebirge gewidmet. Und da dürfen natürlich weder Bastei und Prebischtor noch der berühmte Malerweg fehlen“, verrät Uta. „Ich selbst habe an der Staffelei kein Kunstwerk zuwege gebracht. Es gleicht eher einem Malen-nach-Zahlen-Bild.“

Deshalb trifft sich Uta in der Show mit einem echten Köhner: dem Dresdner Kunstmaler Ingrid Lindner (40), der seit vielen Jahren die Feldformationen des Nationalparks auf die Leinwand bannt. Zu hören sind u.a. in der Show: Leonard (54), Bernhard Brink (66), Linda Feller (52), Jürgen Drews (73) und DSDS-Gewinnerin Marie Wegener (17). **KK**

## Wer kennt den Hund im adidas-Pullover?

**ZITTAU -** Der Zoll im Dreiländereck hatte einen tierischen Einsatz: Er rettete einen kleinen Hund im adidas-Pullover, der mitten in Zittau ausgesetzt worden war. „Der kleine Pinscher-Chihuahua-Mischling wurde von den Beamten zu uns ins Tierheim gebracht“, sagt Ramona Loske (55) vom Tierschutzverein Löbau-Zittau. „Er ist maximal zwei Jahre alt.“ Kurios an dem Fund: „Der Hund

war mit seiner Leine an einen Baum in der Friedensstraße gebunden und hatte einen Hundepullover von adidas an.“ Der Fiffi wurde im Tierheim untersucht, ist sonst wohlauf. „Er hat nicht allzu lange dort alleine ausharren müssen.“ Woher der Hund stammt und wer ihn ausgesetzt hat, ist bisher unklar. „Wir hoffen auf Hinweise aus der Bevölkerung, vielleicht kennt den kleinen Rüden ja jemand.“ **cast**



Zumindest hat der Mischling wohl dank des Pullovers nicht frieren müssen: Der Rüde wurde vom Zittauer Zoll an einen Baum gebunden gefunden.

Von wegen knusper, knusper, knäuschen ...

# Prost! Pfefferkuchen gibt's jetzt als Bier

**PULSNITZ/BAUTZEN -** Einen Pfefferkuchenburger haben sie schon, jetzt gibt's eine weitere Spezialität aus der Lausitz: Zwei Unternehmen aus Pulsnitz und Bautzen haben das weltweit erste „Pfefferkuchen Bier“ erfunden!



Sie haben's erfunden: Jens Förster (46, v.l.), Axel Schneider (44) und Tobias Frenzel (32).

Auf dem Pfefferkuchenmarkt kam ihnen vor einem Jahr die Idee: „Aus Pfefferkuchen und Bier könnte man doch was machen“, sagt Miterfinder Jens Förster (46), Inhaber der Pulsnitzer Pfefferkücherei. Zusammen mit Axel Schneider (44) und Tobias Frenzel (32), Inhaber der Braumanufaktur in Bautzen, machten sie sich an die Hefe-Malz-Pfefferkuchen-Rezeptur. „Es ist ein Experiment, so etwas gibt's ja noch nicht“, sagt Förster.

Seine Pfefferkuchen lieferte er nach Bautzen. „Wir legen sie mit in den Tank, wo sie sich teilweise auflösen“, erklärt Brauerei-Chef Frenzel. „Wie beim Hefeweizen kann sich ein leichter Satz am Boden bilden, wie es für naturtrübe Biere ganz normal ist.“



Ab heute gibt's das „Pfefferkuchen Bier“ auf dem Pulsnitzer Pfefferkuchenmarkt.

Mit der dritten Bier-Probewar das Trio zufrieden. „Ich hätte nicht gedacht, dass es so gut schmeckt“, frohlockt Frenzel.

602 Glasflaschen (0,33 Liter für 2,99 Euro plus 8 Cent Pfand) produzierten die Lausitzer, bieten ihre Weltneuheit ab heute bis Sonntag auf dem Pfefferkuchenmarkt in Pulsnitz und in der Pfefferkücherei an. Bewährt es sich, soll noch dieses Jahr eine zweite Charge produziert werden. Kleiner Tipp: Am besten kommen die Aromen bei 12 bis 15 Grad zur Geltung. Na denn, prost! **tyx**

Jens Förster ist der Inhaber der Pfefferkücherei in Pulsnitz, hat mit seinen Mitstreitern die Pfefferkuchen jetzt in Flaschen gebracht.

Fotos: Eric, Münch (2), privat

## Konzert-Sensation Rammstein rocken Dresden

**DRESDEN -** Rammstein kommen 2019 für zwei Konzerte nach Dresden. Diese Information ist mehr Tatsache als Gerücht, selbst wenn die Tourtermine noch nicht offiziell bestätigt sind. Auch über Vorverkaufsbeginn und Kartenpreise ist noch nichts bekannt. Die beiden Dresden-Shows sind Teil einer Deutschland-Tournee im Sommer und finden am 12. und 13. Juni statt. Schauplatz ist das Rudolf-Harbig-Stadion. Die Tour und ihre Termine sind Teil eines viralen Rätselspiels der Band, schreibt der „Musikexpress“. Demnach sollen Fans in ihren Städten nach Hinweisen suchen, ob Rammstein bei ihnen auftreten. Der entsprechende Hashtag heißt #gebtfeinacht.



Frontmann Till Lindemann (55) kommt: Die beiden Rammstein-Konzerte sollen am 12. und 13. Juni 2019 stattfinden.

Foto: dpa

**MEIN MOPO EXTRA**

digito EIN MAGAZIN für das digitale Leben

EXKLUSIV in Ihrer Tageszeitung

ÜBERBLICK Handytarife für die ganze Familie

TEST Die besten Notebooks für jeden

ALEXA & CO. Lohnt sich der Sprachassistent?

KRYPTOWÄHRUNG Bitcoin? Das steckt hinter dem Hype

Von den Machern von CHIP

**Am 5. November in der Morgenpost.**

\*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV \* MEDIENGRUPPE

**MORGENPOST**



Nachrichten

Bayern will „Finale dahoam“
MÜNCHEN - Der FC Bayern München träumt von einem zweiten „Finale dahoam“.

Burdenski verkauft Polen
BREMEN - Werder Bremens Bundesliga-Rekordspieler Dieter Burdenski hat seine Anteile am polnischen Erstligisten Korona Kielce verkauft.

Sperre für „Boxer“ Koczor
JENA - Torhüter Raphael Koczor vom Drittligisten Carl Zeiss Jena ist nach seinem Blackout nach dem Schlusspiff des Ostduells bei Energie Cottbus (1:2) für drei Spiele gesperrt worden.

Südkorea wirft Jang raus
SEOUL - Südkorea hat den 58-jährigen Nationalspieler Jang Hyun Soo lebenslang aus der Mannschaft verbannt.

Spruch des Tages

„Heute haben wir nur fünf und keine sechs Tore gemacht. Ich bin ein bisschen enttäuscht von den Jungs.“

(Bayer Leverkusens Torhüter Lukas Hradecky nach dem 5:0-Sieg in Mönchengladbach. Drei Tage zuvor hatte Bayer 6:2 in Bremen gewonnen)

TV-Tipps

Eurosport
06.00 - 07.00, 02.00 - 04.45 Motorrad: Großer Preis von Malaysia in Sepang, Freies Training; 09.00 - 10.05, 12.25 - 15.30 Snooker: World Main Tour in Daming/CHN; 19.00 - 19.30 Fußball: Matchday live - Warm-up; 19.30 - 20.15 #TIGM - Stream Team; 22.15 - 23.15 Mann gegen Mann - Bundesliga-Show

Sport1

19.30 - 20.00 Fußball: Bundesliga aktuell; 22.00 - 22.30 Warm-up - Die Fußballvorschau; 22.30 - 23.30 Die 2. Bundesliga; 23.30 - 24.00 Bundesliga aktuell

Sky

12.00 - 15.00 Golf: European Tour in Antalya/TUR; 14.00 - 18.00, 19.30 - 22.30 Tennis: ATP-Masters in Paris/FRA; 18.00 - 20.30 Fußball: 2. Bundesliga, Konferenz + Einzelübertragungen; 21.30 - 00.30 Golf: US-PGA-Tour in Las Vegas/USA

Sport-Hotline

REDAKTION
0351/48 64 26 31
(14-22 Uhr)

E-MAIL
mopodd.sport@dd-v.de

Doppelpacker Frahn: „Hin und wieder zu naiv!“

AUE - In der Liga herrschte zuletzt Ladehemmung. Beim Pokalsieg (4:2) gegen den FC 1910 Lößnitz traf

CFC-Mittelfeldspieler Tobias Müller gleich doppelt.

dass die erste Elf etwas eingespielter ist.“ Den Gastgebern schwanden in der Schlussviertelstunde zusehends die Kräfte. Frahn: „Die Lößnitzer sind in der zweiten Halbzeit auf Teufel komm raus nach vorn gerannt. Sie haben gemacht und getan. Wir wussten, dass wir mit unseren schnellen Leuten den einen oder anderen Konter fahren und Chancen bekommen werden.“



Am Ende musste es Torjäger Daniel Frahn richten. „Das war der Plan. Ich sollte nur spielen, wenn es eng wird. Die Jungs, die sonst nicht so oft auflaufen, sollen im Pokal Praxismomente bekommen.“

In die richtige Richtung lief das Spiel erst, als Frahn und später Dejan Bozic auf dem Platz standen. „Wir haben uns das Leben selbst schwer gemacht. Aber wir sind weiter. Das zählt im Pokal“, erklärte Frahn, der zum 3:2 und 4:2 traf. „Wir wussten, dass das hier kein Selbstläufer wird, dass Lößnitz eine gute Truppe mit erfahrenen und talentierten Spielern hat. Wir haben ein paar Wechsel vorgenommen. Da sieht man dann auch,

Souverän war der Auftritt der Chemnitzer nicht. „Hin und wieder haben wir zu naiv verteidigt. Vielleicht haben wir auch etwas zu sehr an unsere Qualität geglaubt“, meinte Frahn zur Schwächephase nach der Pause.

Den 3450 Zuschauern war das letztlich egal. Sie erlebten kein einseitiges, sondern ein packendes und spannendes Pokalduell, in dem der Favorit wackelte, aber nicht fiel. Der CFC holte den 16. Sieg im 16. Pflichtspiel. Eine beeindruckende Bilanz!



Doppel-Torschütze Tobias Müller musste vorzeitig raus und vom Physiotherapeuten Olaf Renn am Knöchel behandelt werden.



Daniel Frahn brachte den CFC mit dem 3:2 auf die Siegerstraße. Nach seinem Tor provozierte er die gegnerischen Fans und erhielt als Quittung einige Bierbecher.

Ex-FSV-Stürmer Werneke stolz: Hammermäßig!

AUE - Der Lößnitzer Doppel-Torschütze Karsten Werneke saugte die Stimmung beim Pokalhit im Erzgebirgsstadion auf. „Das größte Erlebnis in der gesamten Laufbahn. Wir sind hammermäßig unterstützt worden und haben das Spiel trotz der Niederlage genossen.“

Bis Ende 2014 trug der Stürmer das Trikot des FSV Zwickau, lief 15 Mal in der Regionalliga auf. Den Durchbruch schaffte er bei den Westsachsen nicht. 2015 wechselte er zum FC Lößnitz, wo Werneke regelmäßig trifft.

Seine Torjäger-Qualitäten bekam am Mittwoch auch der CFC zu spüren. Den Strafstoß vor dem 1:1 holte er selbst heraus, dann verwandelte er sicher. Beim 2:2 erlief der 28-Jährige den Pass von Philip Hauck und spitzelte die Kugel über Schlussmann Florian Sowade hinweg ins Tor.

Werneke: „Nach dem frühen 0:1 dachte ich, wir kriegen sechs Stück.“ Passierte nicht, weil der CFC einige Male zu lässig agierte. „Sie haben uns ein Stück weit unterschätzt und waren überrascht, dass wir so gut mithalten konnten“, meinte Werneke. „Am Ende gab die bessere Fitness der Chemnitzer den Ausschlag.“



Karsten Werneke jubelt nach seinem Tor zum 2:2. Der Mittelstürmer machte den CFC-Verteidigern das Leben schwer.



In der Nachspielzeit wurde der gut aufgelegte Lößnitzer Schlussmann Robin Köpkel zum vierten Mal überwunden. Daniel Frahn besorgte den Endstand.

„Laube“ hat nach Pokal-Doppelpack Blut geleckert

ZWICKAU - Der Sachsenpokal ist keineswegs eine lästige Pflichtaufgabe! Dafür ist die Fallhöhe für den FSV Zwickau zu hoch. Als einziger Drittligist zählen die Westsachsen neben dem hochgerüsteten Regionalliga-Spitzenreiter aus Chemnitz zu den Favoriten.



finalsieg in Eilenburg nach dem Davurhalten von Sportdirektor David Wagner seiner Favoritenrolle gerecht. Gleichzeitig taugen die Auftritte gegen unterklassige Mannschaften als Mutmacher für den Ligabetrieb.

Ronny König überwand eine Runde zuvor bei Regionalligist Neugersdorf seine Torflaute, traf danach im Punktspiel gegen Hansa Rostock (2:2) doppelt. In Eilenburg machte es ihm Lion Laubach nach. Der 20-jährige Neuzugang aus Erfurt erzielte in der ersten Hälfte einen Doppelpack. „Hoffentlich gibt ihm das Auftrieb für die Liga“, so Wagner, der auf eine Initialzündung spekuliert.



Lion Laubach zieht am Eilenburger Jonas Vetterlein vorbei und holte sich mit einem Doppelpack Selbstvertrauen.

Regionalliga

Table with 2 columns: Team names and scores. Includes Nordhausen - Leipzig, Altglenicke - Rathenow, Babelsberg - BFC Dynamo, etc.

Table with 2 columns: Team names and scores. Includes Chemnitz FC, Berliner AK, Hertha BSC II, etc.

Sachsenpokal, Viertelfinale

Einheit Kamenz - FSV Zwickau
Chemnitz FC - Bischofswerdaer FC
FV Dresden Laubegast - Budissa Bautzen
F. Trebendorf/Ch. Leipzig - VfB Auerbach/Lok Leipzig

FSV nach Kamenz, CFC trifft auf einen Ligakonkurrenten

LEIPZIG - Drittligist FSV Zwickau und Regionalligist Chemnitz FC gehen sich im Landespokal vorerst weiterhin aus dem Weg. Bei der Viertelfinalauslosung erwischten die „Schwäne“ mit Landesligist SV Einheit Kamenz ein vergleichsweise leichtes Los. Die Himmelblauen treffen unterdessen auf Ligakonkurrent Bischofswerdaer FV.



David Bergner

Sachsenpokal

bitionen seiner Elf. In Zwickau zeigt man sich ähnlich selbstbewusst. „Wir nehmen die Favoritenrolle gegen Kamenz gerne an und werden alles daran setzen, auch diese Aufgabe mit einem seriösen Auftritt zu lösen“, meint FSV-Sportdirektor David Wagner.

In den weiteren Viertelfinal-Paarungen stehen sich Dresden Laubegast und Budissa Bautzen sowie die Gewinner der Partien Fortuna Trebendorf gegen Chemie Leipzig und VfB Auerbach gegen Lok Leipzig gegenüber. Angesetzt ist das Viertelfinale für den 17./18. November 2018. Als Nachholspieltage bzw. Ausweichtermine hat der Spielausschuss den 21. November und den 15./16. Dezember vorgesehen.

Michael Thiele

# Hansa raus, Union raus!

# „Bullen“ einziger Ostverein im Achtelfinale



Timo Werner (2.v.l.) hat abgezogen und trifft zum 1:0 gegen Hoffenheim.

## Nagelsmann in Leipzig, Randalie in Rostock, Riesenpech für Eiserne

**LEIPZIG - Das Achtelfinale im DFB-Pokal findet (fast) ohne den Fußball-Osten statt. Einzig RB Leipzig mischt nach dem souveränen 2:0-Heimsieg gegen Hoffenheim noch im Kampf um den Pott mit. Hansa Rostock und Union Berlin schieden unglücklich aus, Dynamo und der FC Erzgebirge hatten sich bereits in der 1. Runde verabschiedet.**

Julian Nagelsmann huschte ein Lächeln über die Lippen, zu seiner Linken musste auch Ralf Rangnick schmunzeln. Nach dem 2:0 (0:0)-Erfolg des Bundesliga-Ligisten RB Leipzig im DFB-Pokal gegen die TSG Hoffenheim saßen die beiden gegnerischen Trainer auf dem Podium im Inneren des Leipziger Stadions, als die gemeinsame Zukunft zum Thema wurde.

Nagelsmann machte nach kurzem Überlegen aus der Besonderheit des Abends keinen Hehl. „Es ist, glaube ich, ganz menschlich, wenn man in Leipzig landet und einen kurzen Gedanken daran verschwendet“, sagte Nagelsmann, der unter Sportdirektor Rangnick ab der kommenden Saison Trainer der Sachsen wird. „Aber“, versicherte der 31-Jährige mit Nachdruck, „ich war heute schon mit Leib und Seele Trainer von Hoffenheim!“

Und damit war er der Verlierer des intensiven und taktisch geprägten Duells mit seinem künftigen Vorgesetzten. Erstmals seit der Bekanntgabe des Klubwechsels im Sommer gastierte Nagelsmann mit der TSG in seiner neuen Heimat. Die Atmosphäre in der mit 21 042 Zuschauern nur halbvollen Arena dürfte ihn wenig beeindruckt haben. Die Qualität des

Leipziger Spiels dagegen umso mehr.

Taktisch diszipliniert, zweikampfstark und extrem gefährlich durch Konter - Nagelsmann musste auf den Geschmack gekommen sein. Allen voran auf die Zusammenarbeit mit Doppeltorschütze Timo Werner (48./56.) dürfte sich Nagelsmann nun noch ein wenig mehr freuen.

Der Frust nagte noch lange. Wie schon vor zwei Jahren hatte der 1. FC Union den großen Favoriten Borussia Dortmund in dessen Stadion an den Rang des Pokal-Ausscheidens gebracht. Erst in der Nachspielzeit der Verlängerung schaffte Nationalspieler Marco Reus mit einem verwandelten Foulelfmeter doch noch den 3:2-Sieg für den Bundesliga-Spitzenreiter BVB.

Die rund 8000 mitgereisten Union-Fans feierten ihre Kicker dennoch. „Wir haben gesehen,

dass wir auch gegen einen Spitzenmannschaft sehr gut arbeiten können. Da gehört viel Disziplin und Mut dazu. Wir machen vorn zwei Tore und wir hatten noch Riesenschancen“, sagte Kapitän Christopher Trimmel.

Vor allem dieses Gefühl wollen die Eisernen nun in den Zweitliga-Alltag mitnehmen. „Ich kann der Mannschaft ein Riesenkompiment machen. Wir können stolz sein. Man hat gesehen, wie weit wir sind. Es ist wichtig, dass wir in der Liga daran anknüpfen“, betonte Trimmel.

„Die Freude und der Stolz überwiegen“, erklärte Trainer Urs Fischer. Am Sonntag (13.30 Uhr) bei Jahn Regensburg wollen die Berliner, die in Dortmund erstmals in dieser Saison ein Pflichtspiel verloren, zumindest in der Meisterschaft die Ungeschlagen-Serie fortsetzen.



Zwei, die sich gut verstehen: Hoffenheims Nachcoach Julian Nagelsmann (l.) und RB-Trainer und Sportdirektor Ralf Rangnick.

### 1. Bundesliga

Stuttgart - Frankfurt	heute, 20.30
München - Freiburg	morgen, 15.30
Schalke - Hannover	morgen, 15.30
Leverkusen - Hoffenheim	morgen, 15.30
Augsburg - Nürnberg	morgen, 15.30
Wolfsburg - Dortmund	morgen, 15.30
Berlin - Leipzig	morgen, 18.30
Mönchengladbach - Düsseldorf	So., 15.30
Mainz - Bremen	So., 18.00

1. Borussia Dortmund	9	6	3	0	29:10	21
2. Bayern München	9	6	1	2	17:10	19
3. Borussia M'gladbach	9	5	2	2	20:12	17
4. Werder Bremen	9	5	2	2	17:14	17
5. RB Leipzig	9	4	4	1	16:9	16
6. Hertha BSC Berlin	9	4	4	1	15:10	16
7. Eintracht Frankfurt	9	4	2	3	20:13	14
8. TSG 1899 Hoffenheim	9	4	1	4	18:13	13
9. FC Augsburg	9	3	3	3	16:14	12
10. VfL Wolfsburg	9	3	3	3	14:14	12
11. SC Freiburg	9	3	3	3	13:15	12
12. Bayer 04 Leverkusen	9	3	2	4	15:17	11
13. 1. FSV Mainz 05	9	2	3	4	5:10	9
14. 1. FC Nürnberg	9	2	3	4	9:20	9
15. FC Schalke 04	9	2	1	6	5:11	7
16. Hannover 96	9	1	3	5	11:18	6
17. VfB Stuttgart	9	1	2	6	6:21	5
18. Fortuna Düsseldorf	9	1	2	6	6:21	5

## Herrlich nach 5:0-Gala: „Der Bann scheint gebrochen“



Heiko Herrlich (l.) jubelte bei der Gala seiner Mannschaft.

**M'GLADBACH -** Als Heiko Herrlich pünktlich zu Halloween die bösen Geister vertrieben hatte, huschte ein kurzes Lächeln über sein Gesicht. „Der Bann scheint gebrochen“, sagte der Trainer von Bayer Leverkusen nach der 5:0 (2:0)-Pokalgala bei Borussia Mönchengladbach und genoss seinen zweiten Kantersieg innerhalb von nur vier Tagen.

Nach elf Toren in zwei Spielen hofft nicht nur Herrlich, dass der Spuk des gruseligen Saisonstarts endgültig beendet ist.

Die verrückte Wende bei der Werkselt erinnert an den oft zitierten Ketchup-Effekt: Erst kam lange nichts, dann plötzlich alles auf einmal. Wie schon beim 6:2 in Bremen konterte die Herrlich-Elf den Gegner mit den schnellen Angreifern Julian Brandt, Karim Bellarabi und Kevin Volland nach Belieben aus. „Elf Tore bei zwei heimstarken Mannschaften - tolle Truppe, tolle Moral“, sagte Sport-Geschäftsführer Rudi Völler. Fragen nach Herrlichs Zukunft gab es erst gar nicht.

**Impressum**

**UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN**

**Chefredakteur:** Robert Kuhne  
**Stellvertreter des Chefredakteurs:** Sebastian Günther (verantwortlich)  
**Stellvertretende Chefredakteur:** Dana Peter  
**Artredirektor:** Holm Röhner  
**Textchef:** Mario Adolphsen  
**Dresden:** Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)  
**Chemnitz:** Dana Peter  
**Leipzig:** Alexander Bischoff  
**Politik:** Friedrich Schwarz (Ltg.), Thomas Schmitt  
**Landespolitik:** Juliana Mörgeroth, Torsten Hilscher  
**Show/Unterhaltung:** Mario Adolphsen (Ltg.)  
**Kultur:** Guido Glaner (Ltg.), Heiko Nemitz  
**Sport:** Dirk Löpelt (Ltg.)  
**MOPD am Sonntag:** Markus Giese (Ltg.), Uwe Blümel  
**Produktion:** Sebastian Günther

**Verlag:** Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD  
**Verantwortlicher Geschäftsführer:** Nikolas von der Hagen  
**Verantw. für die Anzeigen:** DDV Media SZ GmbH, Danni Klein  
**Anzeigen-Kundendienst:** 0351/840 444  
**Technischer Leiter:** Volker Kries  
**Druck:** Chemnitz Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Winkelforstraße 20, 09116 Chemnitz  
**MOPD-Redaktion Dresden:** Ostra-Allee 18, 01067 (0351/4984-2651, -2678 (Fax))  
**MOPD-Redaktion Chemnitz:** Straße der Nationen 12, 09111 (0371/690663-300, -333 (Fax))  
**MOPD-Redaktion Leipzig:** Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107 (0341/2491 4222)  
**Abo-Kundendienst:** 0351/4984 2686 (Presiden) 0371/690663-3350 (Chemnitz)  
**Preis für das Monatsabo:** Ab 1. April 2018 neuer Preis: Mo.-Sa. 19,90 Euro (per Bote) inkl. So. 25,90 Euro (per Bote) Mo.-Sa. 30,20 Euro (per Post)  
 Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 19a vom 01.01.2017  
 Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskämpfen (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.  
 Für unvorteilhaft eingekaufte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

## VfB unter Druck Weinzierl kann nichts versprechen

**STUTTGART -** Nach zwei klaren Niederlagen in den beiden ersten Spielen mit ihm als Trainer ist das Duell des VfB Stuttgart mit Eintracht Frankfurt für Markus Weinzierl dennoch eine normale Partie.

„Es ist klar, was auf dem Spiel steht und was unsere Aufgabe ist. Es ist doch klar, dass wir vor einem super Publikum, ausverkauft Stadion, die Spiele gewinnen wollen. Aber die Spiele sind alle eng, da brauchst du das nötige Spielglück.“

Deswegen sei die Bedeutung der Auftaktpartie des zehnten Spieltags in der Bundesliga nicht größer als die anderer

Begegnungen. „Wenn nicht, dann geht es gegen Nürnberg auch dann weiter, müssen wir gegen Nürnberg gewinnen“, sagte Weinzierl. „Es ist schwer vorherzusagen, und versprechen kann man schon mal gar nichts. Zumindest in der Bundesliga.“

Weinzierl hatte den VfB Stuttgart nach der Länderspielpause im Oktober von Tayfun Korkut übernommen. Gegen Borussia Dortmund und die TSG Hoffenheim verlor die Mannschaft jeweils 0:4. Der VfB steht auf Platz 17 und hat in dieser Saison erst eine Partie gewonnen.



Markus Weinzierl wartet noch auf seinen ersten Sieg als VfB-Trainer.



Die VVB-Ultragruppe „The Unity“ protestierte gegen den Polizeieinsatz gegen Berliner Fans.



Die Union-Profis wurden von ihren Fans trotz Niederlage gefeiert.



Die Rostocker Polizei stellte bei den Nürnberger Fans ein Arsenal an Pyrotechnik und Sturmhauben sicher.



Gekämpft und doch verloren: Die Rostocker Spieler waren nach dem bitteren Aus geknickt.

**Bundesliga-Aufsteiger 1. FC Nürnberg** musste bis zum Ende zittern und rettete sich beim Drittligisten Hansa Rostock erst durch das 4:2 im Elfmeterschießen in die nächste Runde.

Gesprächsstoff lieferte aber vor allem die Ausschreitungen rund um die Partie. Die bedrückenden Szenen gingen Michael Köllner nicht aus dem Kopf. „Wir sind mit einer Eskorte hergefahren wie ein Schwerverbrecher oder Staatspräsident“, sagte der Trainer des 1. FC Nürnberg: „Da sitzen 19- und 20-Jährige im Bus drin. Das kannst du als Mannschaft nicht ganz verdrängen.“

Grund zur Unruhe hatte es für die Nürnberger schon am frühen Mittwochmorgen gegeben. In der Nacht schmissen Unbekannte die Scheibe des Mannschaftsbusses mit einem Stein ein. Der Aufruhr nach dem Aufstehen war groß. „Sowas ist für mich total krank. Da zeigt der Fußball seine unschöne Seiten“, sagte Köllner. Schlimmer wurde es tagsüber, als die Nürnberger Fans Rostock erreichten.

330 von ihnen lieferten sich eine gewalttätige Auseinandersetzung mit rund 50 Hansa-Anhängern. 311 Club-Fans waren daraufhin in Gewahrsam genommen und gegen 20.50 Uhr in ihren Reisebussen zurück in die Heimat geschickt worden. 613 Polizisten waren im Einsatz, zwölf wurden leicht verletzt. Bei Krawallen früher am Tag musste die Polizei gar einen Warnschuss abgeben.



Michael Köllner

# Männer und Schnatterer Das ist noch Vereinstreue!

**AUE - Wenn der FCE am Sonntag nach Heidenheim fährt, ist es das Duell zweier Kapitäne, die außergewöhnlich sind. Sowohl FCH-Ikone Marc Schnatterer als auch Martin Männel spielen die elfte Saison bei ihren Vereinen. In der heutigen, so schnelllebigen Fußballzeit ist das etwas ganz Besonderes.**



Beide stehen seit dem 1. Juli 2008 bei ihren Klubs unter Vertrag, dachten trotz zahlreicher Angebote von anderen Teams nicht ans Abwandern. „Ich habe damals bereits im März in Aue unterschrieben. Wäre mal interessant zu wissen, wann Marc es getan hat. Vielleicht war ich doch eher“, schmunzelt Männel. Am Sonntag kann er ihn fragen.

Schnatterer spielte zunächst mit Heidenheim in der Regionalliga, stieg 2009 in die 3. und 2014 in die 2. Liga auf. Die

Partie gegen Aue ist seine 359 im Trikot der Schwaben. Männel begann in der 3. Liga, stieg 2010 erstmals auf, nach dem Abstieg 2016 ein Jahr darauf ein zweites Mal. Er läuft am Sonntag zum 326. Mal für die „Veilchen“ auf. Aues Kapitän hat dem FCH-Spielführer aber eins voraus. „Ich dürfte mehr Zweitligaspiele haben“, so der 30-Jährige. Stimmt. Da steht es 222:151 für den Erzgebirger.

Beide Spieler kennen sich, schätzen sich, unterhalten sich auch mal über den Fakt der langen Vereinstreue. „Im Juli in Österreich im Camp haben wir unser letztes Testspiel nach dem von Heidenheim gehabt. Da haben wir uns getroffen und uns genau darüber unterhalten, dass wir beide ins elfte Jahr gehen. Es stimmt schon, es ist eher selten, dass Profis solange bleiben. Wir werden auch beide wohl nicht mehr wechseln“, lacht Männel.

Apropos Lachen: Das konnte in den letzten Jahren Schnatterer öfters, wenn es gegen Aue ging. Der FCE gewann bisher nur ein Spiel gegen Heidenheim, auf der Ostalb noch nie. „Es waren einige kuriose und auch schmerzvolle Erfahrungen in Heidenheim. Ich denke, wir sind mal an der Reihe, dort einen Dreier mitzunehmen“, sagt der „Veilchen“-Kapitän. Nach den letzten Spielen ist es seinen Mannen zuzutrauen.

Thomas Nahrendorf



Foto: Picture Point/Gabor Kriegel

Marc Schnatterer (v.) bejubelt mit Kevin Lankford seinen Treffer zum 1:0 in Dresden, später legte er das 2:0 nach. Der FCH gewann 3:1.



Martin Männel bei einer Parade im Rückspiel des Vorjahres. Aue führte lange 1:0, kassierte in der Nachspielzeit noch den Ausgleich.

Foto: Imago

## Meyer: „Rizzuto ist wieder gesund“

**AUE - Ungewöhnlich viele Zuschauer hatte der FCE am Mittwoch beim Training. Als im Stadion noch die Landespokalpartie zwischen Löbnitz und Chemnitz lief, bat Trainer Daniel Meyer zur zweiten Trainingseinheit.**

Die Fans, die an diesem Nachmittag Nachbarn Löbnitz live vor Ort die Daumen drückten, gingen nur die paar Schritte hinüber auf den Trainingsplatz und schauten zu,

gingen quasi in die fußballerische Verlängerung. Dort konnten sie ihre Lieblinge hautnah erleben - oder auch nicht. Denn Christian Tiffert war nicht dabei. Er fehlt nach wie vor, ist noch nicht wieder fit. Daher wird er mit großer Wahrscheinlichkeit auch am Sonntag in Heidenheim fehlen.

Dafür stand Calogero Rizzuto wieder auf dem Grün. „Er war nicht nur gesperrt, ‚Rizzi‘ lag auch flach. Aber jetzt ist er wieder da, hat seine Er-

kältung auskuriert. Ich hoffe, es wird so am Sonntag“, sagt Trainer Meyer. In der Einheit ging es ordentlich zur Sache, die Spannung war vorhanden. Und das fordert der Coach auch. „Wir haben einen gesunden Konkurrenzkampf im Moment. Es geht nicht nur um die elf Plätze in der Startformation, sondern um die 18 im Kader. Da kann sich keiner zurücknehmen“, schätzt sich Meyer glücklich über diesen Luxus.



Daniel Meyer



Calogero Rizzuto

### 2. Bundesliga

Dresden - Sandhausen	heute, 18.30
Greuther Fürth - Bochum	heute, 18.30
Kiel - Ingolstadt	morgen, 13.00
Duisburg - Paderborn	morgen, 13.00
Darmstadt - Magdeburg	morgen, 13.00
Bielefeld - St. Pauli	So., 13.30
Regensburg - Berlin	So., 13.30
Heidenheim - FCE Aue	So., 13.30
Hamburg - Köln	Mo., 20.30

1. FC Köln	11	6	3	2	24:16	21
2. Hamburger SV	11	6	3	2	13:11	21
3. 1. FC Union Berlin	11	4	7	0	14:7	19
4. SpVgg Greuther Fürth	11	5	4	2	16:12	19
5. FC St. Pauli	11	6	1	4	16:16	19
6. SC Paderborn 07	11	4	5	2	22:18	17
7. VfL Bochum	11	4	4	3	19:13	16
8. 1. FC Heidenheim	11	4	4	3	18:13	16
9. Jahn Regensburg	11	4	4	3	20:17	16
10. Holstein Kiel	11	4	4	3	16:15	16
11. Dynamo Dresden	11	4	3	4	13:11	15
12. SV Darmstadt 98	11	4	2	5	14:16	14
13. FC Erzgebirge Aue	11	4	2	5	12:14	14
14. Arminia Bielefeld	11	3	3	5	13:18	12
15. 1. FC Magdeburg	11	1	6	4	13:18	9
16. SV Sandhausen	11	2	3	6	12:17	9
17. MSV Duisburg	11	1	3	7	10:20	6
18. FC Ingolstadt 04	11	1	3	7	10:24	6

### Landesklasse Mitte

Pirna-Copitz II. - Hartmannsdorf	morgen, 11.45
Wesentitzl - Meißen	morgen, 14.00
Wilsdruff - Pössendorf	morgen, 14.00
Freiberg - Heidenau	So., 14.00
Hainsberg - Gröditz	So., 14.00
Bannewitz - Freital	So., 14.00

### Landesklasse West

Schneeberg - Rabenstein	morgen, 14.00
Fort. Chemnitz - Meerane	morgen, 15.00
Zwickau - Gelenau	morgen, 16.00
Oelsnitz - Annaberg	So., 14.00
Germ. Chemnitz - Marienberg	So., 14.00
Lichtenstein - Treuen	So., 14.00
Reichenbach - Thalheim	So., 14.00
BW Chemnitz - IFA Chemnitz	So., 14.00

### Kreisoberliga Chemnitz

Rapid Chemnitz II. - Wittgensdorf	So., 10.30
Post Chemnitz - Germ. Chemnitz II.	So., 14.00
Klaffenbach - VfL Chemnitz	So., 14.00
Adorf - USG Chemnitz	So., 14.00
Stegmar - Reichenbrand	So., 14.00
Neukirchen/E. - Einsiedel	So., 14.00
Fort. Chemnitz II. - Grüna-Mittelb.	So., 15.00

### Kreisoberliga Mittelsachsen

Freiberg II. - Brand-Erbisdorf	So., 12.00
Mulda - Lichtenberg	So., 14.00
Großwaltersdorf/E. - Langenau	So., 14.00
Frankenberg - Oederan	So., 14.00
Rochlitz - Langhennersdorf	So., 14.00
Hartmannsdorf - Siebenlehn	So., 14.00
Flöha - Mittweida II.	So., 14.00

### Kreisoberliga Erzgebirge

Drebach/Falkenb. - Schwarzenberg	So., 14.00
Burkhardttsdorf - Großrückerswalde	So., 14.00
Auerhammer - Pockau-Lengef.	So., 14.00
Dittmannsdorf/W. - Neustadt	So., 14.00
Stollberg - Crottendorf	So., 14.00
Königswalde - Annaberg II.	So., 14.00
Bernsgrün - Oelsnitz	So., 14.00

### Kreisoberliga Zwickau

Oberlungwitz - Planitz	morgen, 14.00
Neukirchen/PL - Limbach-Oberfr.	So., 14.00
Steinpl. Werdau - Oberfrohna	So., 14.00
Crossen - Meerane II.	So., 14.00
Wildenfels - Schönfels	So., 14.00
Mülsen St. Niclas - Reinsdorf-V.	So., 14.00
Friedrichsgrün - BG Mülsen	So., 14.00

### Kreisoberliga Vogtland

Auerbach II. - Lengenfeld	morgen, 14.00
Fortuna Plauen - Mühltriffl	morgen, 14.00
Irfersgrün - Wacker Plauen	morgen, 14.00
Unterlosa - Rodewisch	morgen, 14.00
Syrau - Rotschau	morgen, 14.00
Wernesgrün - Werdau	So., 14.00
Kottengrün - Schreiersgrün	So., 14.00

## Biles gewinnt 12. Gold

**DOHA** - Kunstturnerin Simone Biles hat ihren zwölften WM-Titel gewonnen. Bei den Titelkämpfen in Doha/



Simone Biles

### Turn-WM

Katar siegte die US-Amerikanerin im Mehrkampf vor der Japanerin Mai Murakami und Titelverteidigerin Morgan Hurd (USA). Die deutsche Meisterin

Elisabeth Seitz (Stuttgart) kam nur auf den 21. Platz. Die 21-jährige Biles (4-fache Olympiasiegerin) zog durch den Erfolg mit Vitali Scherbo gleich. Der mittlerweile 46-jährige Weißrusse hatte zwischen 1991 und 1996 ebenfalls zwölf WM-Titel errungen.

## Zverev im Viertelfinale

**PARIS** - Alexander Zverev hat beim ATP-Turnier in Paris das Viertelfinale erreicht. Der 21-Jährige setzte sich ges-



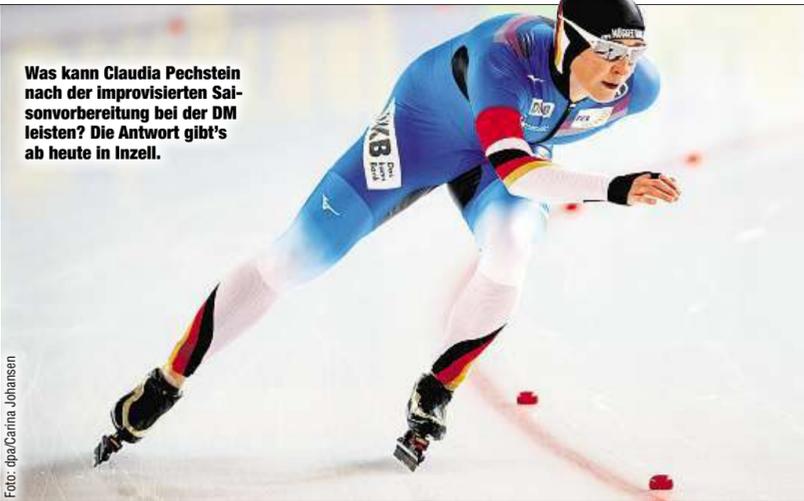
Alexander Zverev

### Tennis

tern in der französischen Hauptstadt gegen den Argentinier Diego Schwartzman souverän mit 6:4, 6:2 durch. Der Hamburger verwandelte beim mit

5,4 Millionen Euro dotierten Hartplatz-Turnier nach 1:21 Stunden seinen ersten Matchball. In der Runde der besten acht trifft die deutsche Nummer eins auf den Russen Karen Chatschanow. Der hatte sich gegen den Amerikaner John Isner durchgesetzt.

# Führungslos Pechstein sauer auf Verband



Was kann Claudia Pechstein nach der improvisierten Saisonvorbereitung bei der DM leisten? Die Antwort gibt's ab heute in Inzell.

Foto: dpa/Carina Johansen

**INZELL** - Claudia Pechstein musste in der Vorbereitung auf ihre 27. Saison einige Klippen umschiffen. „Die Vorbereitung war die schwierigste meiner Karriere. Im Verband sind nach meinem Empfinden sämtliche Strukturen weggebrochen“, sagte die 46-Jährige vor der heute beginnenden DM im bayerischen Inzell.

### Eisschnelllauf

„Ich musste den ganzen Sommer improvisieren. Ohne verlässliche, professionelle Rahmenbedingungen war es unmöglich, ein eigenes Team zu installieren“, fügte die Berlinerinnen hinzu. „Wenn du nicht mal weißt, wann du wo trainieren kannst, wer mit dabei sein darf und wo man welche Leistungen nutzen kann, dann wird es extrem schwierig, sich ein eigenes

Trainingsumfeld zu schaffen“, so Olympiasiegerin.

Nach der zweiten Nullnummer bei Winterspielen hatten sich Sportdirektor Robert Bartko und Cheftrainer Jan van Veen im März vom Verband verabschiedet, bis heute sind die Posten nicht besetzt. „Ich kann nichts zum Verband sagen. Denn es gibt über diesen Verband nichts mehr zu sagen“, so Pechstein.

Eine Ausschreibung für den Sportdirektor erfolgte zwar, doch da sie lediglich bis zum Jahresende befristet war, konnte trotz einiger Bewerber noch kein Bartko-Nachfolger gefunden werden. Derzeit ist völlig ungewiss, welche Gelder dem Verband ab Januar 2019 zur Verfügung stehen. Die ehrenamtlich amtierende Präsidentin Stefanie Teeuwen möchten sich in der Öffentlichkeit nicht äußern.

### 2. Bundesliga Männer

Hüttenberg - Emsdetten	30:34
Balingen-Weilst. - EHV Aue	34:26
Essen - Hüttenberg	heute, 19.30
HC Elbflorenz - Rimpf	heute, 19.30
Lübeck-Schw. - Coburg	heute, 19.30
Hagen - Emsdetten	heute, 20.00
Hamm-Westf. - Nordhorn-L.	morgen, 19.15
Ferndorf - N-Lübbecke	morgen, 19.30
Großwallstadt - Wilhelmshaven	morgen, 19.30
Hamburg - Dormagen	So., 15.00
Dessau-R. - Rhein Vikings	So., 17.00

1. HSC 2000 Coburg	10	8	1	1	304:246	17
2. TUSEM Essen	10	8	0	2	313:286	16
3. TuS Ferndorf	10	7	1	2	261:238	15
4. HBW Balingen-Weilst.	11	7	1	3	312:279	15
5. TuS N-Lübbecke	10	7	0	3	301:260	14
6. ASV Hamm-Westfalen	10	6	2	2	260:251	14
7. VfL Lübeck-Schwartau	10	6	0	4	238:232	12
8. HSG Nordhorn-Lingen	10	5	1	4	269:257	11
9. TV Emsdetten	9	5	0	4	259:279	10
10. HSV Hamburg	10	5	0	5	273:268	10
11. Eintracht Flagen	10	4	1	5	263:274	9
12. Wilhelmshavener HV	10	4	1	5	284:299	9
13. EHV Aue	11	3	3	5	317:321	9
14. TV Hüttenberg	10	3	2	5	266:267	8
15. Rimpf Wölfe	9	3	1	5	213:232	7
16. Dessau-Roßlauer HV	10	3	1	6	242:262	7
17. Bayer Dormagen	10	3	1	6	281:312	7
18. TV Großwallstadt	10	1	3	6	269:289	5
19. HC Rhein Vikings	10	1	1	8	246:279	3
20. HC Elbflorenz	10	0	2	8	228:268	2

## 26:34! EHV fehlt am Ende die Kraft



Kevin Lux (2.v.l.) spielte nur vier Minuten. Er knickte um und musste raus. Lux fehlte in der Abwehr.

Foto: Imago

**S**olange die Kraft reichte... Der EHV hielt beim Favoriten in Balingen-Weilstetten 40 Minuten lang mit, brach dann aber ein. Am Ende gab es eine 26:34-Niederlage.



9:6 nach 15 Minuten - Aue war im Schwabenland zu Beginn hellwach, Balingen hatte seine Mühe. Zur Pause

führte der Gastgeber mit 17:16. „Unser Angriff war stark, nur hinten waren wir zu nachlässig. Auch war die Torwartleistung nicht so, wie sie hätte sein müssen“, bemängelte EHV-Manager zur Pause.

Mit Beginn der zweiten Hälfte drehte Aue nochmal auf. Jort Neuteboom erzielte das 19:18 (34). Das war aber auch die letzte Führung. Balingen

gab jetzt Gas, dem EHV fehlte die Kraft. Mit einem 6:0-Lauf zog HBW weg. „Balingen konnte locker durchwechseln, agierte kraftsparend. Das konnten wir nicht, auch weil Kevin Lux schon nach vier Minuten umknickte und raus musste. Da wurden die Alternativen kleiner und die Kraft weniger. Trotzdem: Es war ein gutes Spiel, die Niederlage war am Ende deutlich zu hoch“,

nahro

## MEIN MOPOKINO



Bei Ihrem Zeitungshändler erhältlich. Nur solange der Vorrat reicht.

Die DVD gibt es am 06.11. für nur 3,80 € inklusive MOPO.

MOPO ohne DVD nur 0,90 €



Abonnenten erhalten die DVD gegen Vorlage ihrer Abo-Nummer kostenlos im Treffpunkt Chemnitz, Rosenhof 11.

# Wer zieht Löwen das Fell über die Ohren?

**CRIMMITSCHAU** - Schicken die Eispiraten die Tölzer Löwen

heute Abend im Sahnpark über die Planke oder geben die Crimmitschauer wie im

letzten Heimspiel gegen Heilbronn eine leichte Beute ab?

„Wenn wir in der oberen Tabellenhälfte bleiben wollen,



Eispiraten-Top-Scorer Carl Hudson (l.) fehlt heute, Goalie Brett Kilar (M.) steht im Kasten.

Foto: Marco Jahn

dürfen wir uns nicht noch mehr Wochenenden, wie das letzte leisten, sondern müssen zurückschlagen“, gibt Carl Hudson die Richtung vor. Mit je acht Toren und Vorlagen trägt der Verteidiger den begehrten Goldhelm und nicht etwa die Angriffsriege um Christian Hilbrich, Rob Flick oder Ex-DEL-Champion Julian Talbot. „In meiner Karriere ist mir das bisher noch nicht gelungen“, muss Hudson schmunzeln.

Gut möglich, dass er den Status als Eispiraten-Top-Scorer an diesem Wochenende einbüßt, denn eine Rippenprellung zwingt ihn dazu eine außerplanmäßige Pause einzulegen. Die Stürmer stehen damit noch mehr in der Pflicht, denn mit Hudson und Patch Alber (je 2) erzielten zwei Abwehrspieler zuletzt in Frankfurt (3:4) und gegen Heilbronn (2:5) vier der fünf ETC-Tore.

Nun ist Hudson verletztes und Alber musste kurzfristig an DEL-Kooperationspartner Bremerhaven abgestellt werden (MOPO berichtete). Wer soll jetzt die Tore schießen? „In der Woche davor haben wir in zwei Spielen elfmal getroffen. Vielleicht war es diesmal nur ein bescheidenes Wochenende“, schenkt Coach Kim Collins seinen Angriffsspieler weiterhin das Vertrauen. „Wir werden die Zusammensetzung der Reihen beibehalten, haben aber auch einen Plan B.“ Personelle Veränderungen wird es daher nur auf der Goalie-Position geben. „Brett Kilar steht diesmal wieder im Tor“, verrät Collins. **Michael Thiele**



## DEL 2

Freiburg - Ravensburg	heute, 19.30
Kaufbeuren - Bietigheim	heute, 19.30
Kassel - Frankfurt	heute, 19.30
Dresden - Bad Nauheim	heute, 20.00
Bayreuth - Heilbronn	heute, 20.00
Deggendorf - Laus. Füchse	heute, 20.00
Crimmitschau - Bad Tölz	heute, 20.00

1. Ravensburg Towerstars	14	12	2	74:39	35
2. Löwen Frankfurt	15	10	5	71:47	30
3. ESV Kaufbeuren	15	10	5	62:43	29
4. Lausitzer Füchse	15	9	6	52:51	27
5. Bietigheim Steelers	14	8	6	55:46	24
6. Eispiraten Crimmitschau	14	7	7	48:45	22
7. EHC Freiburg	15	7	8	46:47	22
8. EC Bad Nauheim	15	7	8	53:58	22
9. Heilbronner Falken	14	8	6	55:57	21
10. Kassel Huskies	14	6	8	44:43	19
11. Tölzer Löwen	15	6	9	47:60	19
12. Dresdner Eislöwen	14	4	10	39:55	12
13. Deggendorfer SC	14	4	10	44:73	11
14. Bayreuth Tigers	14	3	11	40:66	10

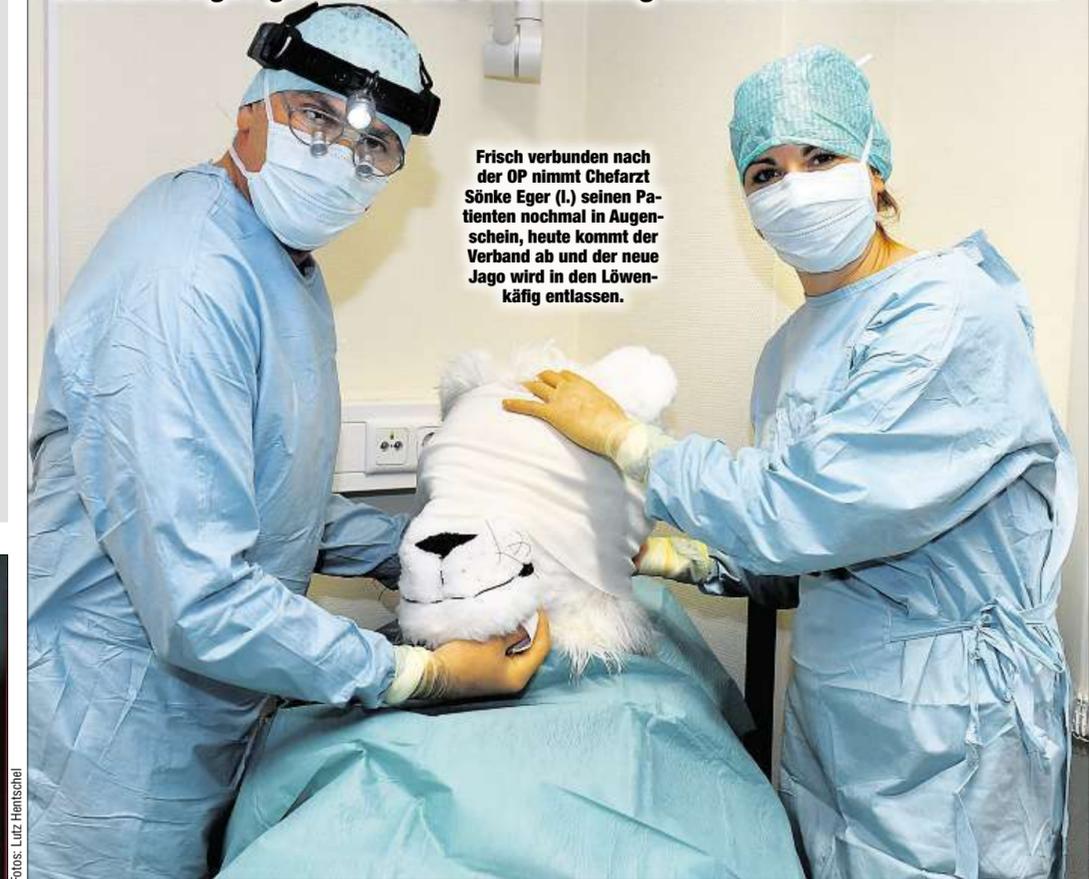
### Der 16. Spieltag

Bietigheim - Crimmitschau	So., 17.00
Laus. Füchse - Bayreuth	So., 17.00
Ravensburg - Deggendorf	So., 18.30
Heilbronn - Kaufbeuren	So., 18.30
Frankfurt - Dresden	So., 18.30
Bad Nauheim - Freiburg	So., 18.30
Bad Tölz - Kassel	So., 18.30



Abgekämpft und völlig ramponiert saß der alte Jago in der Klinik. Er konnte nicht mehr.

## Chefarzt Eger greift für die Versöhnung mit den Fans zum Messer



Frisch verbunden nach der OP nimmt Chefarzt Sönke Eger (l.) seinen Patienten nochmal in Augenschein, heute kommt der Verband ab und der neue Jago wird in den Löwenkäfig entlassen.

# Botox half nicht! Not-OP bei Maskottchen Jago

**DRESDEN** - Die Laune der Eislöwen-Fans war nach der 2:5-Pleite vor zwei Wochen gegen Kassel im Keller. Sportlich lief bis dato wenig zusammen, zudem war das neue Maskottchen ein Flop! Sportlich hat der DEL-2-Club vielleicht schon die Kurve bekommen und sogar Jago war unterm Messer ...

Die Eislöwen wollen heute zwei Siege einfahren. Als Erstes sich

mit ihren Fans nach dem Maskottchen-Eklat versöhnen und anschließend sportlich gegen Bad Nauheim punkten. Während das Team von Bradley Gratton diese Woche hart gearbeitet hat und den Fans laut Coach „Entertainment-Hockey“ bieten will, war Jago beim Spezialisten. „Wir sind ja nicht blind“, meinte Eislöwen-Sprecherin Eva Wagner. „Der

alte Jago war komplett kaputt, wir brauchten einen neuen. Unser Budget war jedoch nicht so groß und bei der Bestellung war der Löwe okay.“ Doch was später aus China geliefert wurde, sorgte für Kopfschütteln. „Viel schlimmer kann es nicht werden, denkst du dir, dann so ein Maskottchen“ schrieb ein Fan bei Facebook nach der 2:5-Pleite. Und viele andere Kommentare folgten. Beim Heimspiel gegen Ravensburg wollten einige sogar Unterschriften gegen dieses missratene Exemplar sammeln und die Ultras holten den Uralt-Löwen-Kopf wieder raus. Es gab nur einen Ausweg, der neue hässliche Jago musste zur Schönheit-OP. Und die Eislöwen haben den perfekten Partner - Sönke Eger, Chefarzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie im städtischen Klinikum Neustadt. Er versuchte erst, mit Botox das Gesicht zu glätten. Keine Chance, das Maskottchen musste unters Messer. Ob der Eingriff erfolgreich war, wird sich heute zeigen. Gleiches gilt für die Arbeit im Training von Thomas Pielmeier & Co. ...



Chefarzt Sönke Eger wollte als Erstes das neue hässliche Jago-Gesicht mit Botox glatt spritzen.



**MORGENPOST** am Sonntag **MOPO-EXTRA** Freizeitgutschein 2 für 1

**Verkehrsmuseum Dresden**  
Augustusstraße 1 · 01067 Dresden  
☎ 0351 8644-0

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Dienstag-Sonntag, 10-18 Uhr  
www.verkehrsmuseum-dresden.de

Was dich bewegt.

**Der Gutschein erscheint am 04.11.18! Bis zu 9 € Ersparnis!**

\*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

## LIEBE24 Deutschlands neues Portal für erotische Abenteuer

**Kontakte**

**Saunawelt Römer**

**Große Halloweenparty am 02. 11.!**

**EINTRITT NUR 20 EURO**  
über 1.600qm, Sauna, Dampfbad, Whirlpool, Schwimmbad, Solarium, Liegewiese und Buffet

Mo - Fr 14:00 - 03:00 Uhr  
Samstags ab 18:00 Uhr

Kolbstraße 2-4, 01445 Radebeul  
**0351 - 830 80 02**  
www.Saunawelt-Roemer.de

**NEU! CHEMNITZ! sachsenladies.de Dagmara**  
**0151-75598449**

**Heiße Nymphanin Jordan (24)**  
1,70 m - KF 38 - 80 C  
Ganz neue Frau wartet auf dich! Heißer Service nonstop! AV u. dt. Expertin, Fichtestr. 18

**Hübsche junge Frau! Katrin (38)**  
1,60m - KG 36 - 75 C  
Hübsch, gut gebaut, veröhnt zärtlich und liebevoll mit Zeit in Chemnitz! Neue Anschrift!

**Exklusive Erotik**  
in Sachsen, Sachsen-Anhalt & Thüringen

**Erotikum.de**

**1. Mal in Chemnitz**  
süße kleine Sprotte  
Studentin **Larina**  
**0176/20248169**

**Riya & Linda Richtige THAIMASSAGE**  
Klarastr. 20, klingeln bei Thai, 8-21 Uhr, www.happy-thaimassage.de  
**0170-5067472**

**Neu! Katrin, dt., 38j., hübsch, 1,60m,**  
gut gebaut veröhnt zärtlich und liebevoll mit Zeit in Chemnitz. Sen. Neue Anschrift!!! ☎ 0174-6335239  
www.liebe24.de/KatrinCH

**Neu Jordan - 1,67m, KF36, OW 80C,**  
ganz neue Frau wartet auf dich. Heißer Service nonstop! AV und dt. Expertin, H/H Fichtestr. 18 ☎ 0172-9212311

**Neu! Devote Lilly 29j. \***  
veröhnt den dominanten Herrn, all inklusive + Pool gratis! Kollegin ges.!  
www.Salon-Anja.de ☎ 0371-9095346

**\* Attraktive Sexgöttin \***  
prallen Brüsten & geilen Kurven bietet sinnl. Erotik & gefühlv. Mass.!  
Senioren willk. ☎ 0176-52472390

**\*\*\* THAIMASSAGE \*\*\***  
Bodymass. & Handentspannung, A-Z alles ist mgl.! Tägl. 8-22U. Margaretenstr. 29/Thai M. ☎ 01522-3916933

**\*\*\* Charmante Lady \*\*\***  
schöne Beine + straffer Busen, hat Lust auf neue Dates. Ich will dich! Reif. Jahrg. willk.! ☎ 0371-4046979

**Genieße den Moment**  
bei uns, 47j. + 49j. mit schöner OW, dunkelhaarig! Auch Softdom., Sen. willk.! ☎ 0371-3556238, ☎ 01520-5778659

**Geiles, verf. Hexlein...**  
mit viel sexueller Energie, straffen Busen, schönen Po, sinnl. u. anschnieg-sam ganz o. Zeitr. ☎ 0173-4160145

**SÜSSES, BLONDES KÄTZCHEN**  
veröhnt dich ganz nach deinen Wünschen in Chemnitz! Senioren willkommen! ☎ 01520-5305760

**>>> BLOND, SEXY ANIKA (23) <<<**  
blaue Augen 1,65m, 50kg, OW 75B, 100% privat, diskret und ohne Stress >>>> ☎ 0151-43617118 <<<<

Komm einfach vorbei und lass dich verzaubern, veröhren u. mit Haut u. Haaren veröhren. Du wirst es genießen Ab 8 Uhr, Sen. willk.! ☎ 0175-8076622

**Erotikmassagen**

**>EINFÜHLSAME HÜBSCHKE LILLY<**  
sucht gefühlvolle Nähe und lustvolle Augenblicke! Nur Do/Fr ☎ 0371-4504265 + ☎ 0162-2053948

**Rastplatz für Ihre Augen!**

(Bitte erst weiterlesen, wenn Puls unter 80 sinkt!)

**SARAH** eine schöne, reife, behaarte Frau bietet erot. Massage u. Spaß zu zweit m. Gefühl u. Hingabe! Senioren willk.! ☎ 0162-8759603 + ☎ 0371-4504265

**Telefonerotik**

Kleine Tschecin (18) ☎ 0162-951 9166

# Dynamische Kontaktbörse

## Kia Stinger im Alltagstest



Der Stinger ist eines der coolsten Autos, die es derzeit gibt.



### MOPO-ZEUGNIS Kia Stinger

Aussehen	1	Verbrauch	3
Fahrleistung	2	Platz	3,5
Fahrkomfort	2,5	Kosten	2,5
Gesamturteil	2,4		

Foto: AG/Fließer

## NACHRICHTEN

### Neuer Einstieg beim Vitara



Foto: Suzuki

#### Suzuki hat den Vitara geliftet.

Zu Preisen ab 18 650 Euro startet im Herbst der geliftete Suzuki Vitara. Wichtigste Neuerung bei dem Mini-SUV ist ein neuer Einstiegsbenziner mit 82 kW/111 PS. Der 1,0 Liter große Dreizylinderturbo ersetzt den zuvor angebotenen 1,6-Liter-Saugbenziner. Ohne Nachfolger gestrichen wird der 1,6-Liter-Diesel. Unverändert bleibt hingegen der Top-Benziner mit 1,4 Litern Hubraum und 103 kW/140 PS.

#### Schicker Renault Twingo

Renault bietet ab sofort den Kleinwagen Twingo zu Preisen ab rund 13 000 Euro als Sondermodell Chic an. Die neue Version setzt aufs mittlere Ausstattungsniveau Intens, welches sich unter anderem durch Lederlenkrad, Tempomat und Audioanlage auszeichnet. Den Kundenvorteil dieses Pakets im Vergleich zu Einzeloptionen beziffert Renault mit 980 Euro.



Der Twingo kommt als Sondermodell Chic.

**D**er seit rund einem Jahr auf dem Markt befindliche Kia Stinger ist vielen Verkehrsteilnehmern noch unbekannt. MOPO-Reporter Thomas Flehmer gab bereitwillig Auskunft.

Denn der Stinger - zu Deutsch Stachel - sticht im wahrsten Sinne des Wortes, und zwar ins Auge. Die wohlgeformte Karosserie des Sportcoupés verursacht eine Aufmerksamkeit wie schon

lange kein Auto mehr. Selbst der Metallic-Lack in Ceramilber stempelt den Stinger nicht zur grauen Maus ab, sondern erzeugt im Gegenteil weitere Spannung. Fragen nach dem Fahrzeug sowie anerkennende Blicke waren im Testzeitraum an der Tagesordnung. Und das quer durch die Alterspyramide. Auch das in Rot gehaltene Interieur betört die Sinne. Die Ledersitze und die Instrumente verkörpern den dynamischen Charakter des Stingers. Überraschen-

derweise können sich auch die Personen in der zweiten Reihe trotz der abfallenden Coupéform wohl fühlen. Ebenso überraschend sind die 406 Liter Kofferraumvolumen, die auf 1114 Liter erweitert werden können.

Unter der Haube warten 255 PS in einem zwei Liter großen Vierzylinder-Twinturbo darauf, aktiviert zu werden. In glatten sechs Sekunden ist der Sprint absolviert, die Höchstgeschwindigkeit bei 240 km/h erreicht. Doch der

Benziner ist kein Hochleistungssportler, sondern eher ein sportlicher Cruiser, der sich dann auch mit neun Litern auf der Autobahn begnügt. Wer es krachen lassen möchte, muss auf den Sechszylinder mit 370 PS zurückgreifen. Dann müssen mehr als die 50 680 Euro für den Stinger 2.0 T-GDI RWD in der Ausstattung GT-Line ausgegeben werden. Doch auch mit nur vier Töpfen ist der Stinger ein wahrer Hingucker und derzeit eines der coolsten Autos, die es gibt.

## Studie von Prognos

# Automatisiertes Fahren lässt auf sich warten

Erst ab 2050 sollen gerade einmal 20 Prozent aller Fahrleistungen automatisiert stattfinden.

**D**ie Hersteller wollen automatisiertes Fahren schon bald auf die Straßen bringen. Eine Studie geht davon aus, dass erst 2050 etwa 40 Prozent aller gefahrenen Kilometer automatisiert absolviert werden.

Zu diesem Schluss kommt das Beratungsunternehmen Prognos bei einer Analyse im Auftrag des ADAC. In der Stadt und auf dem Land hingegen ist die Automatisierung in gut 30 Jahren den Prognosen zufolge noch nicht besonders weit fortgeschritten: Im urbanen Raum soll knapp jede fünfte Fahrt automatisch stattfinden, auf Landstraßen nur knapp vier Prozent. Im Schnitt werden 2050 knapp zwanzig Prozent aller Fahrleistungen automatisiert erbracht. Bei dieser Einschätzung handelt es sich um das optimistische Szenario, die pessimistische Berechnung geht nur von einem Zehntel der Fahrten aus. 2050 wird etwa die Hälfte der Fahrzeuge über eine Automatisierungsfunktion verfügen. In den meisten Fällen wird diese jedoch nur auf Autobahnen nutzbar sein. Da vor allem auf Landstraßen schwere Unfälle passieren, ist das Potenzial des automatisierten Fahrens für die Verkehrssicherheit bis dahin geringer als allgemein erwartet wird. Nach Angaben von Prognos werden zunächst am ehesten Sachschäden vermieden. Von einer deutlichen Verringerung der Verkehrstoten durch Automatisierung geht die Studie demnach zu diesem Zeitpunkt noch nicht aus. Trotzdem können sicherheitsorientierte Assistenzsysteme wie Notbrems- und Spurhalteassistenten, schon heute deutliche Verbesserungen bewirken.

Foto: BMW

Foto: Renault

# Gemischtes Trio auf anderen Wegen

## Zwischen Schotter und Autobahn

**S**ubaru nimmt in der automobilen Welt eine besondere Stellung ein. MOPO-Reporter Thomas Flehmer tauchte zwischen Wien und Budapest in die Welt der Allradspezialisten mit Boxermotor ein.

Nicht nur für absolute Technikfreaks ist besonders der Boxermotor ein herausragendes Stück automobiler Ingenieurskunst. Viel Laufruhe strahlt das Aggregat aus, sodass die Fahrten

mit dem Levorg, dem XV sowie dem Impreza über Autobahn, Landstraße und teilweise Schotter genossen werden können. Besonders dann, wenn die Motor-Getriebe-Kombination von einem Turbo unterstützt wird, wie beim Levorg 1.6i mit 170 PS. Der zusätzliche Druck durch den Lader vermindert den sprich-

wörtlichen Gummibandeffect des stufenlosen CVT-Getriebes, mit dem mittlerweile alle Subaru-Modelle bis auf das Sportcoupé BRZ ausgestattet sind.

Etwas mehr Zeit lassen sich die ohne Turbohilfe bestückten Impreza und XV mit 156 und 114 Pferdestärken. Hier meldet sich das stufenlose Automatik-Ge-

triebe bei der Beschleunigung vernehmbar, ehe bei gleichbleibender Geschwindigkeit auch da wieder Ruhe einkehrt und die Fahrten entlang der Donau genossen werden können. Denn ausgestattet sind die Japaner von vornherein gut, egal ob mit Leder- oder Stoffsitzen, auch wenn Navi- und Infotainment-

system angesichts des technischen Fortschritts allein in den letzten Jahren Nachholbedarf haben. Es ist halt speziell, einen Subaru zu fahren.

Das macht sich auch an den Preisen fest, die beim Impreza und XV bei knapp 22 000 und 23 000 Euro beginnen, der Levorg kostet mindestens 29 900 Euro. Die kleine, aber feine Subaru-Anhängerschaft nimmt auch die spezielle Eigenschaft der exotischen Japaner im wahrsten Sinne des Wortes in Kauf.

Der Levorg verfügt über eierwillige Kombi-Formen.



### Subaru Levorg 1.6i

**Motor:** 1,6-Liter-Vierzylinder-Boxer-Benziner mit 125 kW/170 PS, **max. Drehmoment:** 250 Nm zwischen 1 800 und 4 800 U/min, **0-100 km/h:** 8,9 Sekunden, **Spitze:** 210 km/h, **Verbrauch:** 7,0 Liter Super, **CO<sub>2</sub>-Ausstoß:** 159 g/km, **Abgasnorm:** Euro 6c, **Effizienzklasse:** C, **Preis:** ab 29 900 Euro

### Subaru XV 2.0i

**Motor:** 2,0-Liter-Vierzylinder-Boxer-Benziner mit 115 kW/156 PS, **max. Drehmoment:** 196 Nm bei 4 000 U/min, **0-100 km/h:** 10,4 Sekunden, **Spitze:** 194 km/h, **Verbrauch:** 6,9 Liter Super, **CO<sub>2</sub>-Ausstoß:** 155 g/km, **Effizienzklasse:** C, **Preis:** ab 22 980 Euro



Mit dem Subaru XV kann man die Landschaft regelrecht genießen.



### Subaru Impreza 1.6i

**Motor:** 1,6-Liter-Vierzylinder-Boxer-Benziner mit 84 kW/114 PS, **max. Drehmoment:** 150 Nm bei 3 600 U/min, **0-100 km/h:** 11,8 Sekunden, **Spitze:** 180 km/h, **Verbrauch:** 7,9 Liter Super, **CO<sub>2</sub>-Ausstoß:** 177 g/km, **Abgasnorm:** Euro 6d-TEMP, **Effizienzklasse:** D, **Preis:** ab 21 980 Euro

Der Impreza ist mit 114 PS etwas schwach besetzt.

Fotos: AG/Fließer

### Markantes Design hebt sich ab

Cadillac steigt in das Segment der Kompakt-SUV ein. Der XT4 sticht optisch aus dem Feld der Premium-Anbieter heraus, hat aber auch einige Schwächen.

Das markante Design mit auffälligen Front- und Rückleuchten und dem betont kantigen Schnitt hebt sich angenehm vom europäischen Einerlei ab. Es gibt viel Platz auf allen Plätzen und im Fond mehr Beinfreiheit als bei der Konkurrenz. Auch bei der Ausstattung wird nicht gespart.

### Kein europäisches Einerlei

Doch so attraktiv das Äußere geworden ist, so altbacken wirkt das Ambiente des Außenseiters aus Amerika: Wo alle Welt auf digitale Cockpits setzt, schraubt Cadillac noch zwei vergleichsweise schlichte Rundinstrumente hinter das Lenkrad, und der Touchscreen über der Mittelkonsole ist zu klein. Das ist schade, denn ansonsten ist der XT4 ein stimmiges Auto, das durchaus

als amerikanische Alternative zu den immer gleichen SUV aus dem deutschen Süden taugt.

Zumal Cadillac auch unter dem Blech europäische Maßstäbe angelegt hat. Lenkung und Fahrwerk mögen zwar nicht so agil und ambitioniert sein wie bei BMW. Doch mit Audi und Mercedes ist der XT4 in Sachen Fahrdynamik gleichauf. Und der 2,0 Liter große Turbo-Benziner passt besser als die sonst üblichen Sechs- oder gar Achtzylinder, die Cadillac so gerne verbaut. Allerdings darf man von dem knapp 240 PS starken Motor nicht zu viel erwarten. Irgendwo in der neunstufigen Automatik oder dem angehängten Allradantrieb gehen gefühlte 20 Prozent der Leistung verloren. Allerdings haben die Ingenieure noch genug Zeit zum Nachbessern, da der rund 35 000 Euro teure XT4 erst Ende 2019 in Deutschland erwartet wird.

# Anders als die anderen



Der XT4 hebt sich von anderen Kompakt-SUV deutlich ab.

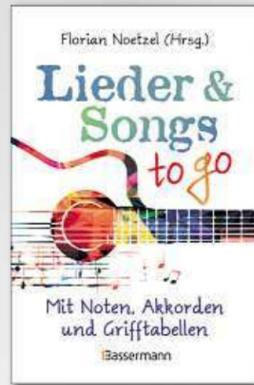
Foto: Cadillac

### Für unsere Musiker

Be-kannte Lieder, be-schwingte Klassiker und eingängige Traditionals: Dieses Buch ist eine Fundgrube für alle Freizeitsänger, Lagerfeuerromantiker und Wandervögel. Zu jedem Lied sind die Noten und Akkorde angegeben, und dank der Griffstabellen lassen sich alle Melodien problemlos auf der Gitarre anstimmen.

Über 190 Lieder  
Broschur  
10 x 15,5 cm  
224 Seiten

5,00 €



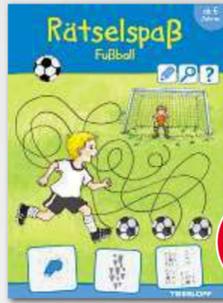
TICKETS · REISEN · BÜCHER · ANZEIGENSERVICE · LOTTO · PAKETVERSAND · CITY POST

**Morgenpost Treffpunkt**  
Rosenhof 11 · 09111 Chemnitz · Mo-Fr 8-18 u. Sa. 9-13 Uhr · Tel. 0371-23 87 19-40/42 · tp.chemnitz@ddv-medien-gruppe.de

Kein Kind soll auf der Straße enden! Bitte helfen Sie!  
**DON BOSCO**  
Straßenkinder  
www.strassenkinder.de  
Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10

### Rätselspaß für Kinder

Bei den Prinzessinnen herrscht ein großes Durcheinander! Welcher Frosch verwandelt sich denn nun in einen Prinzen? Zu wem passt welche Krone? Und brauchen Prinzessinnen wirklich einen Koffer zum Baden?



je 4,95 €

Bei den Fußballern ist Scharfsinn gefragt: Welcher Spieler bekommt die rote Karte? Hat der Torwart einen Doppelpänger? Und vor allem: Was hat der Hund auf dem Spielfeld zu suchen? Wege durchs Labyrinth finden, Puzzeln, Zuordnen, Vergleichen – ein vielfältiger Rätsel-Mix.

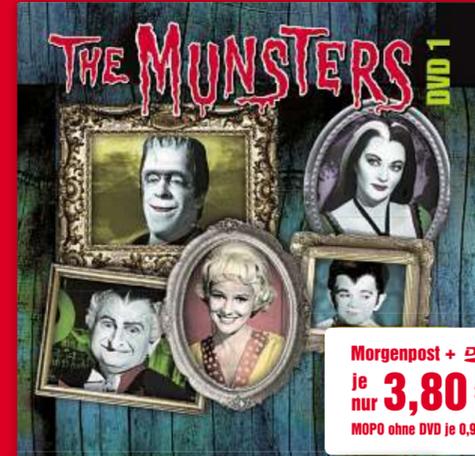
Bei den Pferden ist einiges durcheinander geraten. Da ist Scharfsinn gefragt: Wie gelangen die Pferde in den Stall? Was gehört nicht in die Sattelkammer? Und vor allem: Tragen Ponys eine Brille?

TICKETS · REISEN · BÜCHER · ANZEIGENSERVICE · LOTTO · PAKETVERSAND · CITY POST

**Morgenpost Treffpunkt**  
Rosenhof 11 · 09111 Chemnitz · Mo-Fr 8-18 u. Sa. 9-13 Uhr · Tel. 0371-23 87 19-40/42 · tp.chemnitz@ddv-medien-gruppe.de

Gimmiedabeat, Baby!  
Klick Dich rein! www.sz-ticket-service.de

## MEIN MOPO KINO



Morgenpost + DVD  
nur 3,80 €  
MOPO ohne DVD je 0,90 €

DVD 1 13.11. DVD 2 20.11. DVD 3 27.11.

Ab 13. November gibt's die Kult-Serie auf 3 DVDs in Ihrer MOPO.

Abonnenten erhalten die DVDs gegen Vorlage ihrer Abonnementnummer kostenlos im Treffpunkt Chemnitz, Rosenhof 11.

### Dienstleistungen

**! GERÜMPELHUGO !**  
Haushaltsauflösungen, Nachlass, Boden- und Kellerberäumungen mit Ankauf, Lauben- und Garagenabriss, Baumfällungen u. -kürzungen  
Tel. (0 37 22) 9 55 36 oder 01 52-26 06 70 45

### Kraftfahrzeugmarkt

### Kfz-Angebote

Versteigerung von Behördenfahrzeugen am 08.11.2018 um 14.00 Uhr im Auktionshaus Chemnitz, 09228 Chemnitz, Alte Herrenhaider Straße 2. Versteigert werden u.a. div. LKW, Transporter, Kleinbusse z.T. Allrad, Müllfzg., Mobilbagger, Unimog-Winterdienstfzg., Baumaschinen, Zuckerrübenroder, Multicar, Kehrmaschine, Sattelzugmaschine, Gabelstapler, 30x Kranken- u. Rettungswagen, Feuerwehrfzge., Motorräder, Pferdeanhänger, Wohnwagen, umfangreiche Medizin- und Feuerwehertechnik u.v.m. Vorbesichtigung am 07. 11. 2018, 10-18 Uhr  
Info: 037200/82698 Katalog: www.chemnitz-auktionshaus.de



## Köstliche Landpartie

Der kulinarische Reiseführer führt Sie auf eine besondere Landpartie durch Sachsen, die nicht nur Ihrem Gaumen Freude bereiten wird. Denn zu entdecken gibt es neben regionalen Genüssen 18 schöne Dörfer sowie Schlösser und Burgen, altes Handwerk und gelebte Traditionen.

Kulinarische Touren durch Sächsische Dörfer  
Tourismus Marketing Gesellschaft mbH (Hrsg.)  
Softcover | 14 x 21 cm | 184 Seiten  
€ (D) 12,90

edition Sächsische Zeitung  
(0351) 48 64 18 27 | www.editionSZ.de  
In allen SZ-Treffpunkten, beim Döbelineer Anzeiger und im Buchhandel.

Erinnern, gedenken - Sterne schenken  
www.Lichter-der-Ewigkeit.de  
Ein Projekt des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

60 JAHRE Diakonie Katastrophenhilfe

## Weltweit hilfsbereit.

Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention. Jeden Tag. Weltweit.

## FÜR DE STAMMTISCH-RUNDE



Bierglas, je € 9,95'  
Untersetzer-Set 2 € 6,95'  
2er Schnapsglas-Set je € 9,95'  
T-Shirt, je € 14,95'  
mit SZ-Card € 12,95'



**JETZT BESTELLEN!**  
Tel. (0351) 48 64 18 27  
www.original-sächsisch.de  
Im Treffpunkt der Chemnitzer Morgenpost im Rosenhof und im Buch- und Geschenkhandel.

\*Original Sächsisch ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

## ZWEI MONATE LESEN + 10€-GUTSCHEIN SICHERN!



INFOS + BESTELLUNG:  
0371 69066-3350  
www.abo-mopo.de/aldi

Ich bestelle die Chemnitzer Morgenpost zwei Monate lang zum Vorzugspreis von einmalig 18,90 €! Frei Haus. Als Geschenk erhalte ich einen 10€-Gutschein von ALDI.

Wenn ich mich nicht innerhalb der nächsten 14 Tage melde, möchte ich die Morgenpost zum jeweils gültigen Preis (darzu 19,90 € monatlich) weiterhin im Abo erhalten. Das Abo kann ich jederzeit schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende kündigen.

Name, Vorname  
PLZ, Ort  
Straße Hausnummer  
Datum, Unterschrift für Bestellung und ggf. Einzugsvollmacht

Außerhalb des Aktionsbereiches Chemnitz sowie in Teilgebieten kann die Chemnitzer Morgenpost nur per Post für 30,20 € monatlich zugestellt werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren AboService, Telefon 0371 69066-3350. Datenschutz Hinweis: Meine personenbezogenen Daten werden für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanfragen und für die Gewinnung von Informationen der Post über die interessantesten Verlagsprodukte (Zeitung, Zeitschriften, print/digital) der Mediengruppe SZ-Reisen, Veranstaltung, Bücher, Geschenke, Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für Ihre Marketingmaßnahmen, insbesondere für die Datenverarbeitung, genutzt. Sie sind www.abo-mopo.de/aldi anzusehen. Widerrufsrecht: Wenn ich die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Zwecke wecke, die nicht im Zusammenhang mit dem Abschluss der Bestellung stehen, werde ich Sie rechtzeitig und vor jeder weiteren Datenverarbeitung über die Zwecke der Datenverarbeitung informieren. \*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

allgemein	Autor v. Anna Karenina	ein-fältig	ital.: lebe wohl!	unnachgiebig	Geschichtswissenschaftler	javan. Pfeilgiftbaum	russisches Kampfflugzeug	ein Kohlenwasserstoff	abgeleitet Hering	Wandver-zierung	Düsenflugzeug	individ. Bezeichnung	auf-räumen
musik. Übungsstück				Siegesfreude					außer-dem				
Angeh. eines Hirtenvolks				auf-wärts	Variante			10			Grundstücke	südd.: Treppenhaus	
	11		ätzende Flüssigkeit	französische Halbinsel				nicht stereo	Wort am Gebetsende				
Farbe des Neides		Diebesgut			intern. Notrufzeichen (Abk.)	Sultanat in Malaysia		einige					
rund, zirka			Insel-europäer		schweiz. Muster-messe	geometrische Formen, Rauten				Männername	Abk.: nomen novum		
ital. Schauspieler (Sophia)			Berliner Wahrzeichen		schauspieln			Gewandt-heit im Benehmen	ein dt. Bundespräsi-dent		ohne jeden Luxus	Jesus im Islam	
		Adria-insel	letzter König von Ägypten	5		Abk.: foot	dt. National-spieler						
orient. Männername	Sühne	eine Mischfarbe			Kerb-tier-schaden			Fluß in Peru	2		franzö-sisch: elf		
süd-afrikan. Farmer (weiß)			Vorn. Crom-wells		Feinglie-drigkeit			Aspirant		Südwind am Garda-see			
Straßenbelag	Werk-zeug zum Malen	engl.: Zustimmung (Abk.)						Art eines Tons					Vogel-nach-wuchs
								Fremd-wortteil: zu, nach	seem.: Fach, Schrank	nord. Unter-welts-göttin			
Binde-wort	nord. Kriegs-gott							Kraftfah-rerorgani-sation (Abk.)	äußerst		finn. Hafens-tadt (schwed.)		
		poet.: Diamant						Um-schloss-enes					
ein Ruderboot	hinter-bliebene Ehefrau	best. Artikel (3. Fall)						japan. Winter-sportort	Kar-toffel-gericht (Kw.)	weite Fahrt	Groß-mütter		
			Fuß-stöße		Fremd-wortteil: wieder								
afrika-nischer Strom	Gewicht der Ver-packung							ärmel-loses Ober-teil	3	Kristall-gestein			
auf Gefähr-hin-weisen								Richtungs-anzeiger	Rechts-streit-schlichter	Vorname der Farrow	8		
					ehema-liger Schah Persiens								
Nach-komme Sems	Kleider-nacht-besatz	Fahr-gast-kabine im Zug	chem. Zeichen für Radium					Frucht-form			Jubel-welle im Stadion (La...)		
kleiner Fehler					Damen (engl.)	japan. Politiker † 1909	Kunst-stoff-belag in Städten	Wis-sens-durst		Vorname von Filmstar Wepper	Abk.: Motor-schiff	chines. Name Buddhas	Auer-ochse
					Meeres-fisch	Vorname der Minnelli		Zahl-wort		aus-graben	Regel-verstoß beim Sport		
Besitz, Eigen-tum	Heil-stätte												
ehem. bras. Fußball-star			Welt-hilfs-sprache			nieder-trächtig	west-afrik. Staat						
			Rufname des Boxers Scholz †		inner-asiat. Hoch-land		ind. Rache-göttin	nicht ausge-schaltet					
Vorgang beim Skat	artig, brav	Steuern im MA.				Komiker-paar (und Doof)	Berg-völker in Laos						
glänzen-des Atlas-ge-webe	Vorname der Gardner	Reich-tum in Über-fülle			ein pharm. Beruf (Abk.)	wenden					9		
			englisch: oder		Aus-druck des Ekels		Taxi in Eng-land			Kfz-Z. Weimar			
reinlich	selbst-süchtig						bulgar. Währung						
			engl. Kose-wort für Vater			weibl. Ver-wandte							

## NACHT FLOH MARKT

### CHEMNITZ Messe

MORGEN AM SAMSTAG

# 03.11.

15-23 Uhr

Schlendern, stöbern und feilschen wenn andere schlafen gehen.

Nächster Termin: 15.12.

nachtflohmaerkte.de

**Ketler**

KAISERSTUHL

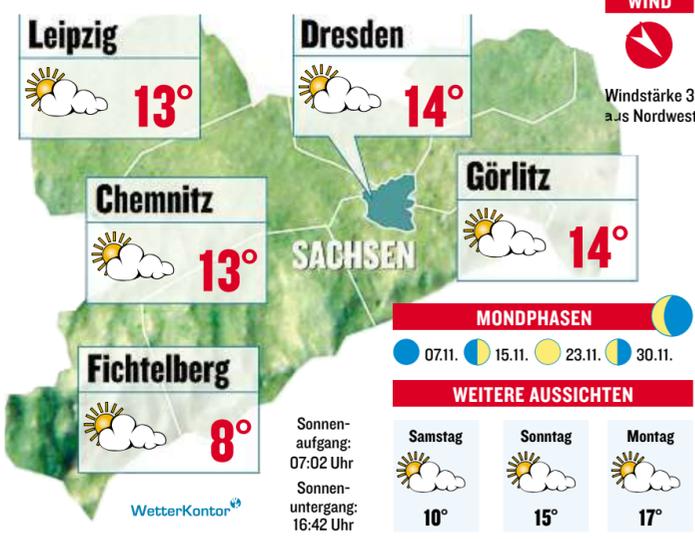
## HOROSKOP

- WIDDER - 21.3. - 20.4.**  
Nicht alle höflichen Leute sind Ihnen auch wohlgesonnen. Misstrauen Sie vordergründigen Freundlichkeiten, die nicht von Herzen kommen.
- STIER - 21.4. - 20.5.**  
Kleine Wölkchen am Liebeshim-mel. Warum behalten Sie auch Ihre Gefühle für sich? Etwas Mut bringt Bewegung in Ihre Gefühlswelt.
- ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.**  
Rechnen Sie nicht mit der großen Erfüllung des Lebens, das dauert noch. Egal wie chaotisch es wird, Sie behalten immer den Durchblick.
- KREBS - 22.6. - 22.7.**  
Die Anziehungskraft eines anderen Menschen darf Sie jetzt nicht dazu veranlassen, eine bereits bestehende Beziehung zu gefährden.
- LÖWE - 23.7. - 23.8.**  
Sie und Ihr Partner lieben Trübel und genießen jede quirlige Atmosphäre. Das große Glück findet man aber in nachdenklichen Momenten.
- JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.**  
Neue Ausblicke ergeben sich für Sie, wenn Sie Ihren Standort wechseln. Dadurch können Sie die Dinge von einer anderen Seite kennenlernen.
- WAAGE - 24.9. - 23.10.**  
Passen Sie auf, dass Sie nicht durch negative Äußerungen jeman-den verärgern. Sie haben zu viel Energie, die Sie sinnvoller einsetzen sollten.
- SKORPION - 24.10. - 22.11.**  
Sie fühlen sich in Harmonie mit sich selbst, wännen sich großmütig. Aber Ihr Gefühl täuscht! Sie sind immer noch sehr angreifbar.
- SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.**  
Jetzt ist die Zeit der Inspiration. Hören Sie auf Ihre innere Stimme. In den nächsten Tagen können Sie sich in andere Menschen gut einfühlen.
- STEINBOCK - 22.12. - 20.1.**  
Flüchten Sie nicht vor den Alltags-pflichten, die Ihnen gelegentlich zur Last fallen. Das kann ihnen große Schwierigkeiten bereiten.
- WASSERMANN - 21.1. - 19.2.**  
Erst wenn Sie sich ganz sicher sind, können Sie ungehindert Ihr Ziel anstreben. Prüfen Sie noch mal genau Ihren Plan und dann nichts wie los.
- FISCHE - 20.2. - 20.3.**  
Sie knüpfen aufregende und neue Kontakte. Halten Sie sich nicht zurück! Herzflimmern? Auf jeden Fall eine Zeit der großen Gefühle!

7	9	5	6	1
1		9	7	4
	6	2		
	4		6	7
	5		2	3
8	9	6	3	4
			8	7
5	2	4	6	3
9	3	2	1	4

leicht

## WETTER HEUTE



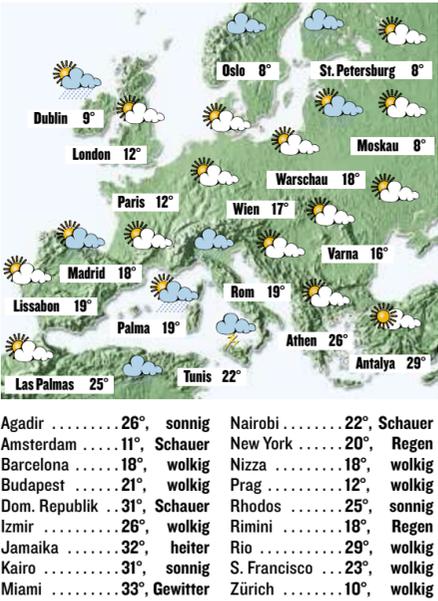
Zurzeit macht das Wetter vor allem Rheumakranken zu schaffen. Bei ihnen verschlimmern sich die Schmerzen in den Gelenken. Auch Personen mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen müssen sich auf Beschwerden einstellen. Besonders Bluthochdruckpatienten sollten sich schonen.

Die Sonne wechselt sich mit einigen Wolkenfeldern ab. Es bleibt dabei aber tagsüber weitgehend trocken. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 12 und 14 Grad. Der Wind weht schwach aus Nordwest. In der Nacht ziehen meist nur lockere Wolkenfelder vorüber. Dabei bleibt es trocken. Die Temperaturen sinken auf 6 bis 4 Grad.

### DEUTSCHLAND-WETTER



### URLAUBS-WETTER



### WASSER-TEMPERATUREN

Biskaya .....	16-18°
Deutsche Nordseeküste .....	11-14°
Deutsche Ostseeküste .....	10-13°
Algarve-Küste .....	22-23°
Westliches Mittelmeer .....	19-25°
Östliches Mittelmeer .....	19-27°
Kanarische Inseln .....	22-24°

## Sudoku täglich in der MOPO

► Füllen Sie das Raster mit den Zahlen 1 bis 9

► In jeder Zeile und in jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen

► Auch in jedem 3x3-Feld kommt jede Zahl nur einmal vor

► Dopplungen sind nicht erlaubt

Auflösungen der letzten Rätsel:

6 3 2 9 5 4 7 8 1	2 9 1 3 7 5 8 6 4
9 1 8 7 6 3 5 4 2	6 4 8 1 9 2 3 5 7
5 7 4 2 1 8 3 9 6	7 3 5 8 6 4 1 2 9
4 6 7 5 3 2 9 1 8	9 2 4 7 1 3 6 8 5
3 8 5 1 4 9 6 2 7	1 8 6 5 4 9 7 3 2
2 9 1 8 7 6 4 5 3	5 7 3 2 8 6 9 4 1
7 2 6 4 9 1 8 3 5	8 5 2 9 3 1 4 7 6
8 4 3 6 2 5 1 7 9	4 1 7 6 2 8 5 9 3
1 5 9 3 8 7 2 6 4	3 6 9 4 5 7 2 1 8

schwer

## NOTDIENSTE

**Hausärztlicher Bereitschaftsdienst für nicht gehfähige Patienten bei akuten Erkrankungen 14-7 Uhr:** Tel. 19292. Zusätzlich ist die bundesweit einheitliche Rufnummer 116 117 geschaltet. Bei lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf 112.

**Kinderärztlicher Notdienst 19-22 Uhr:** Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz, Flemmingstraße 2, Tel. 3332267

**Zahnärztliche Bereitschaft 19-21 Uhr:** Dr. Biedung, Matthesstraße 80, Tel. 3300732

**Dienst der Chirurgie 14-21 Uhr:** MVZ edia.med, Zeisigwaldstraße 101, Tel. 4301390

**Augenärztliche Bereitschaft 14-22 Uhr:** Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz, Flemmingstraße 2, Tel. 3333947

**HNO-ärztliche Bereitschaft 14-20 Uhr:** Dr. Koch, Unrutzstraße 23, Tel. 8329120

**Apotheken 18-8 Uhr:** Barbarossa-Apothek, Gerhart-Hauptmann-Platz 1, Tel. 300088; Anna-Apothek im ACC, Annaberger Straße 315, Tel. 510736

**Tierärztlicher Notdienst:** Dr. Ranck, Tel. 2606888

Anzeige

HAUSGERÄTE RICHTER

Reparatur aller Fabrikate

Hausgeräte - Fachhandel  
09131 Chemnitz - Frankenberg Str. 276  
**0371/42 23 24**

## WITZ DES TAGES

„Meine Frau spricht dauernd von ihrem ersten Mann.“ „Da hast Du ja noch Glück. Meine spricht nur noch vom nächsten!“

GEGEN DEN STRICH

© Fernandez / Deutscher Verlag

	6	2	1		5	
7			4	6	3	
			8		6	
	9				2	
3	2				5	9
	4				1	
	8		5			
	7	2	6			4
	3		7	6	8	



**Yvonne Rosen**

Yvonne ist ratlos. Sie würde sich supergern ein weiteres Rosen-Tattoo stechen lassen. Das Motiv steht somit fest, nur welche Stelle ihres Körpers soll es schmücken? Ihre Brust oder doch lieber ihren Bauch? Weil die leidenschaftliche Floristin allein nicht weiterkommt, bittet sie ihren Freund um Hilfe. Um ihr aber wirklich einen fachmännischen Rat geben zu können, muss er Yvonne Körper noch einmal ganz genau unter die Lupe nehmen. Nur so kann er ganz sicher sagen, wo der beste Platz ist für eine Blüte, die nie verwelkt.



2.11.2018

**Gepäckverlader pennt im Frachtraum ein**

**KANSAS CITY** - Eigentlich sollte Flug 363 der Fluggesellschaft American Airlines bei seinem Start in Kansas City vor einigen Tagen nur 86 Personen an Bord haben, doch tatsächlich sollte es am Ende ein Passagier mehr sein. Dieser befand sich allerdings im Frachtraum der Boeing 737. Wie er dorthin gelangt war? Der Gepäckabfertiger hatte vor Dienstantritt ein paar Schlückchen zu viel getrunken und war dann während seiner Arbeit im Frachtraum

wohl so müde geworden, dass er es sich einfach bequem machte. Allerdings nickte er ein, und niemand hatte es bemerkt oder den Mann vermisst. Erst nach der Landung in Chicago wurde der blinde Passagier entdeckt. Polizei und FBI verhörten ihn zwar, es läge aber keine Straftat vor, schrieb „USA Today“. Der Mitarbeiter wurde anschließend in ein Flugzeug Richtung Kansas City gesetzt. Dort war er seinen Job dann erst mal los.



**War was? Bruchpilot fuhr einfach nach Hause**

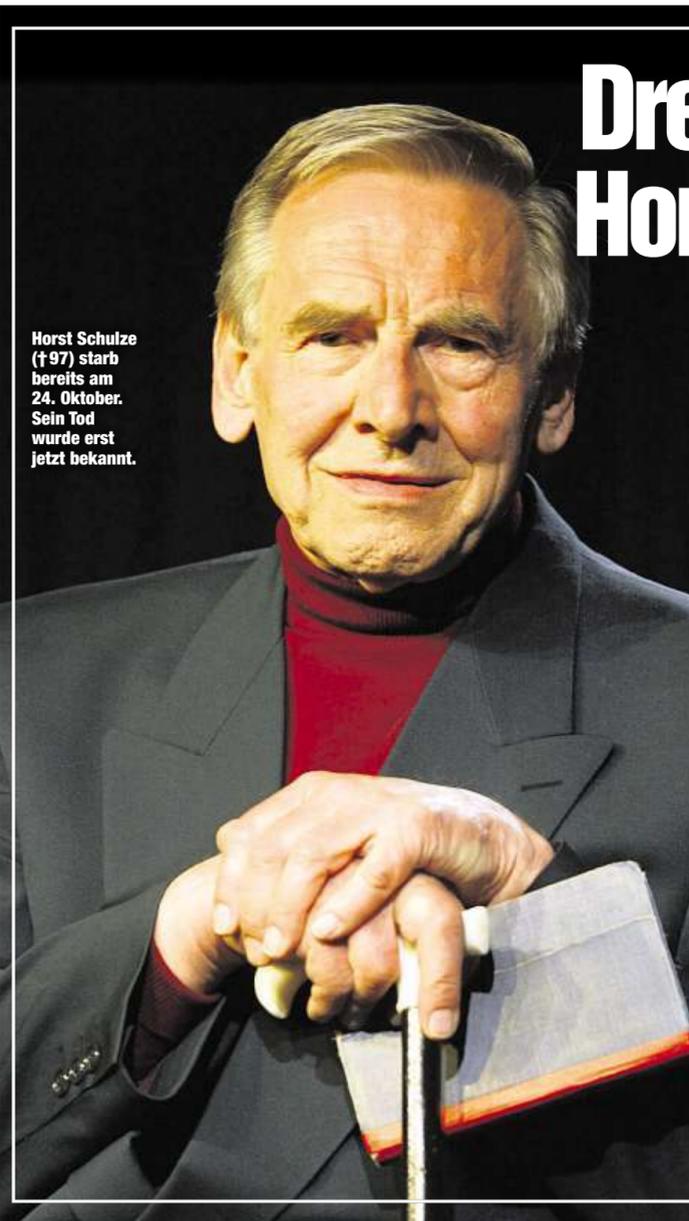
**WASHINGTON** - Dass er nach diesem Schreck einfach nur nach Hause wollte, ist verständlich. Allerdings hat ein Bruchpilot in den USA etwas ganz Entscheidendes vergessen. Der Mann war mit seinem Kleinflugzeug in einen See gestürzt. Um dann schnell nach Hause zu kommen, stellte er sich einfach an den Straßenrand, hielt seinen Daumen raus und fuhr per Anhalter. Das Wrack seines Fliegers hatte er im See gelassen, die Behörden nicht informiert.

Der Pilot habe nicht gedacht, dass das ein Problem sei, so der zuständige Polizeibeamte. Das war es aber doch: Denn nachdem eine Spaziergängerin das Flugzeug im Wasser entdeckt hatte, alarmierte sie die Polizei. Und die leitete eine Groß-Suchaktion ein - inklusive Feuerwehr, Rettungskräften und Tauchern. Das Einzige, was der Suchtrupp jedoch fand, waren die Unterlagen des Piloten. Aber der war ja dank Anhalter schon längst zu Hause.

**Dresdner DEFA-Star Horst Schulze ist tot**

**Horst Schulze (†97) starb bereits am 24. Oktober. Sein Tod wurde erst jetzt bekannt.**

Fotos: Daniel Förster, MDR/Horst Schulze, gpa



**BERLIN/DRESDEN** - Als Oskar Hübischer, der Freund von Oma Martha, spielte sich Horst Schulze in der zweiten Staffel der DDR-Kultserie „Barfuß ins Bett“ in die Herzen der Zuschauer. Nun ist der gebürtige Dresdner, der zuletzt in Berlin lebte, im Alter von 97 Jahren gestorben.

Das berichtet die Tageszeitung „neues deutschland“. 1921 in der Elbmetropole geboren, machte Schulze hier auch seine ersten Karriere-Schritte. Nach einer Lehre zum Schlosser besuchte er eine Opernschule, wo er Gesangs- und Schauspielunterricht nahm. Ab 1956 wurde er mit Rollen wie Hamlet, Mephisto und Mackie Messer zum Publikumsliebbling am Dresdner Staatstheater.

Nur zwei Jahre später gelang ihm auch der Durchbruch bei Film und Fernsehen. Häufig schlüpfte er dafür in historische Rollen, mimte unter anderem Karl Liebknecht im Film „Solange Leben in mir ist“ (1965). Als KPD-Mann war er zudem in „Hans Beimler“ (1964) zu sehen. Für bei-

de Rollen wurde er mit dem Nationalpreis ausgezeichnet. Und auch nach der Wiedervereinigung stand Horst Schulze - selbst im hohen Alter - noch vor der Kamera. Einen seiner letzten Filmauftritte hatte er 2002 im Leipziger Tatort „Todesfahrt“.

Horst Schulze hatte mit seiner Frau Anneliese zwei Kinder: Andrea Schulze und Ralf-Peter Schulze. Sie arbeitet als Theater- und Konzertpädagogin, er ist seit Januar 2012 Intendant am Mittelsächsischen Theater Freiberg.



▲ Mit knapp 40 Jahren schaffte der gebürtige Dresdner auch den Durchbruch bei Film und Fernsehen.

◀ Horst Schulze hatte auch nach der Wende noch mehrere Gastrollen. Zum letzten Mal stand er 2002 im Leipziger „Tatort“ vor der Kamera.

**„Bachelorette“ ist schon wieder Single**

**BERLIN** - Nach acht Wochen ist alles vorbei: Nadine Klein (33) und Alexander Hindersmann (29), die sich bei der RTL-Kuppelshow „Die Bachelorette“ kennen- und lieben lernten, sind schon wieder getrennt. Das gaben beide auf Instagram bekannt.

„Nadine und mir ist es wichtig, dass Ihr persönlich von uns erfahrt, dass wir leider kein Paar mehr sind“, schreibt Alex zu einem Foto von sich. Beide hätten „im richtigen Leben“ gemerkt, dass sie in vielen Dingen „einfach unterschiedlich ticken“. Man sei aber nicht im Streit auseinandergegangen.



Abseits der Kameras haben Nadine Klein (33) und Alex Hindersmann (29) gemerkt, dass sie doch zu verschieden sind.

**Jon Bon Jovi rockt Kreuzfahrtschiffe**

**NEW YORK** - Jon Bon Jovi (56) löste bereits Freude bei seinen Fans aus, als er verkündete, 2019 wieder auf Deutschland-Tour zu gehen. Doch wahre Fans können den Rockstar nächstes Jahr auch noch an einem ganz anderen, eher ungewöhnlichen Ort erleben.

Wie die Kreuzfahrtreederei „Norwegian Cruise Line“ mitteilt, wird Jon Bon Jovi sein Können auch auf See unter Beweis stellen. An Bord von gleich zwei Kreuzfahrtschiffen soll er 2019 eine Rock-Show mit dem Titel „Runway to Paradise“ mit seiner Band „Kings of Suburbia“ spielen. Den Anfang macht im April eine Kreuzfahrtroute ab Miami auf die Bahamas, die zweite Möglichkeit ergibt sich dann im August auf der Route von Barcelona nach Palma de Mallorca.



Jon Bon Jovi (56) geht nächstes Jahr nicht nur auf Deutschland-Tour.

Auch auf den Kreuzfahrtschiffen von „Norwegian Cruise Line“ wird der Rockstar zu sehen sein.

**MORGENPOST**



**Ganz „shrekliche“ Halloween-Party**

**Heidi, bist Du's wirklich?**

Hätten Sie sie erkannt? Heidi Klum (45) und Tom Kaulitz (29) schwitzten bestimmt mächtig in ihren giftgrünen Shrek-Kostümen.

NEW YORK - Zum 19. Mal schmiss Heidi Klum (45) ihre in den USA längst legendäre Halloween-Party. Mit im Schlepptau: natürlich ihr Freund Tom Kaulitz (29). Auch der musste stundenlang in der Maske ausharren, gab schließlich aber den perfekten Partner für seine Heidi ab.

„Es wird sehr, sehr süß“, hatte Heidi in den Tagen vor der großen Sause über ihr Kostüm verraten. Und das war es dann auch: Tom ging als tollkühner, dicker, giftgrüner Held Shrek, Heidi - wie sollte es anders sein - als Shreks Liebste Fiona. Ein richtiges Pärchen-Kostüm hatten sich die beiden da ausgedacht. Kein Wunder: Seit Monaten knutschen und kuscheln sie sich um den Globus. So auch an diesem Abend. Selbst die dicken Klumpfüße, Heidis üppiges Plastik-Dekolleté und die grünen Make-up-Schichten hinderten sie nicht daran.

Übrigens: Getuschelt wurde besonders über den Kinderwagen, den die beiden vor sich her schoben. Bekanntermaßen sind aus der großen Liebe zwischen Shrek und Fiona drei süße Mini-Shreks hervorgegangen. Ob Heidi und Tom da etwas quasi durchs Kostüm verraten wollten?

Auch voneinander konnten Heidi und Tom nicht die Finger lassen. Erst knutschten sie ununterbrochen. Später beim Tanzen rieben sie ihre dicken Bäuche aneinander.



Wie gruselig: Fußball-Star Cristiano Ronaldo (33), seine Freundin Georgina Rodriguez (23) und die vier Kinder haben sich zwar nicht verkleidet, dafür aber lustige Masken übergestreift.



Als tanzende Lego-Männlein zogen Sänger Justin Timberlake (37), seine Frau Jessica Biel (36) und Söhnchen Silas (3) durch die Straßen - und niemand erkannte das Promi-Pärchen.



Seit dem Sommer wohnen diese Blaublüter in Florida: Die schwedische Prinzessin Madeleine (36) und ihre Kinder Leonore (4), Nicolas (3) und Adrienne (acht Monate) malten ihre Gesichter bunt an.



Fotos: dpa/Evan Agostini (2), facebook.com/justintimberlake, instagram.com/princessmadeleineofsweden, instagram.com/cristiano

Das Fachgeschäft für Uhren & Schmuck mit Großuhren-Studio und eigener Meisterwerkstatt

09111 Chemnitz · Rosenhof 6  
Tel. (0371) 6 74 98 48  
Fax (0371) 6 74 98 52  
www.schneider-juwelier.de

WIR HABEN, WAS IHNEN GEFÄLLT.

**25% Rabatt**  
Nicht für Neubestellungen und Werkstattleistungen.

**SCHNEIDER**  
Uhrmachermeister & Juwelier

Gilt bis 10.11.2018 für Uhren & Schmuck.